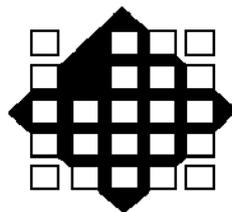


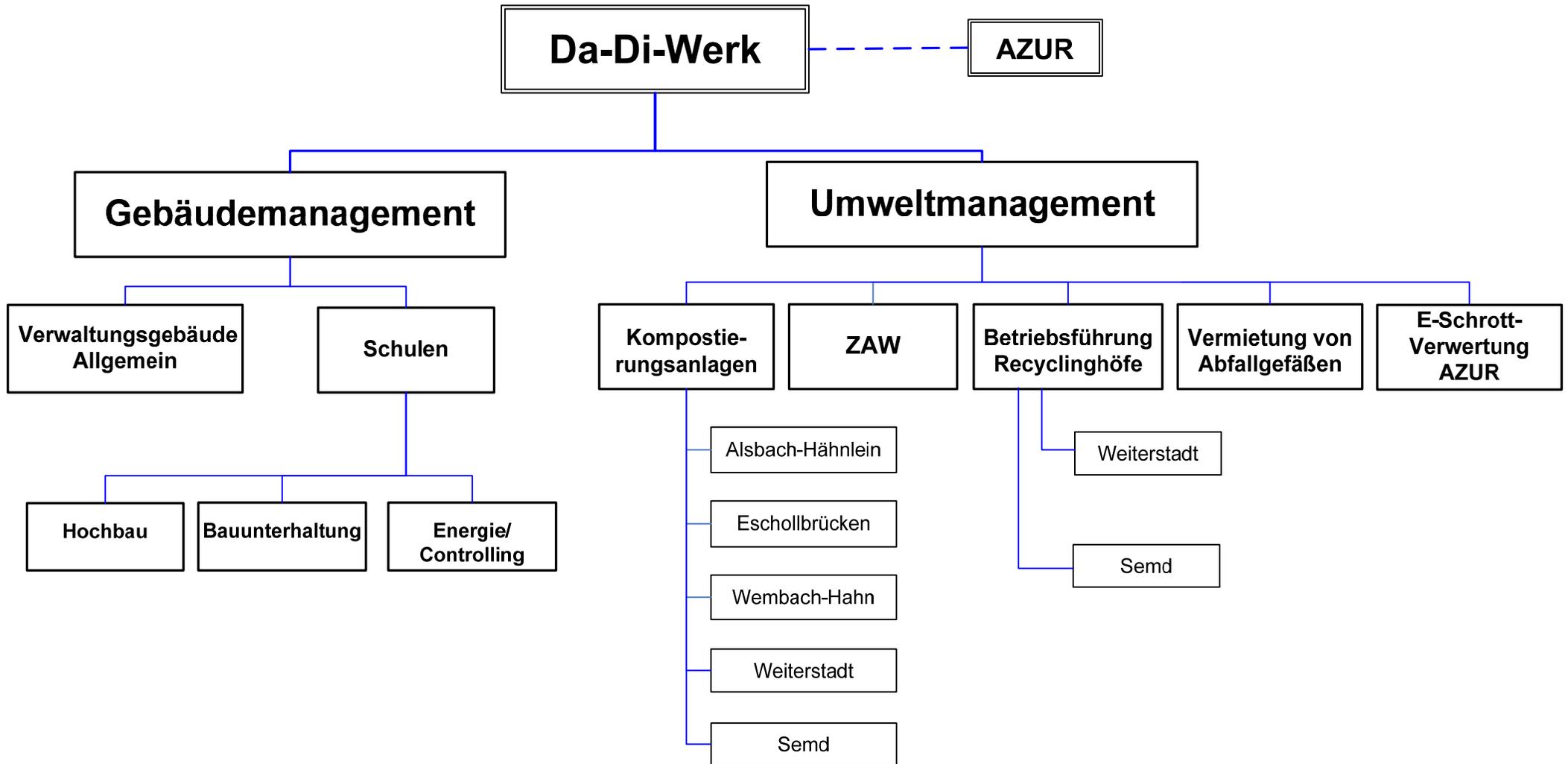
# WIRTSCHAFTSPLAN

2011

**Eigenbetrieb für Gebäude- und Umweltmanagement  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**



**Da-Di-Werk**



## Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>
Organigramm	<b>2</b>
Satzung	<b>5</b>
Gewinn- und Verlustrechnung - Gesamtübersicht -	<b>7</b>
Gewinn- und Verlustrechnung - Gebäudemanagement -	<b>8</b>
Gewinn- und Verlustrechnung - Umweltmanagement -	<b>9</b>
Vorbericht - Gebäudemanagement -	<b>11 - 13</b>
Vorbericht - Umweltmanagement -	<b>13 - 14</b>
Erfolgsplan - Gebäudemanagement	<b>15 - 45</b>
Vorschaurechnung Erfolgsplan Gebäudemanagement (Schulen)	<b>47 - 49</b>
Vermögensplan - Gebäudemanagement -	<b>51 - 75</b>
Übersicht SIP und KIP Programme	<b>77 - 80</b>
Erfolgsplan - Umweltmanagement -	<b>81 - 117</b>
Vermögensplan - Umweltmanagement -	<b>119 - 123</b>
Finanzplan - Gebäudemanagement -	<b>125 - 127</b>
Finanzplan - Umweltmanagement -	<b>129 - 131</b>
Schuldenübersicht - Gebäudemanagement	<b>133 - 135</b>
Schuldenübersicht - Umweltmanagement	<b>137 - 139</b>
Stellenübersicht - Gesamt -	<b>142</b>
Stellenübersicht - Gebäudemanagement -	<b>143</b>
Stellenübersicht - Umweltmanagement -	<b>144</b>



**Haushaltssatzung zum  
Wirtschaftsplan  
2011  
des Da-Di-Werkes**

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat den Wirtschaftsplan des Da-Di-Werkes für das Wirtschaftsjahr 2011 in seiner Sitzung am 13.12.2010 beschlossen:

1. **Erfolgsplan**

Erträge	35.743.500,-- €
Aufwendungen	34.797.750,-- €
Überschuss	945.750,-- €

2. **Vermögensplan**

Einnahmen	40.285.300,-- €
Ausgaben	40.285.300,-- €

3. Der Gesamtbetrag der Kredite deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2011 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf 33.632.200,-- € festgesetzt.
- 4.1 Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr 2011 zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren für Investitionen wird auf 38.335.000,-- € festgesetzt.
5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2011 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 12.000.000,-- € festgesetzt.
6. Es gilt die vom Kreistag am 13.12.2010 beschlossene Stellenübersicht 2011 jeweils für die Betriebszweige Umweltmanagement und Gebäudemanagement.

Darmstadt, den 13.12.2010

Christel Fleischmann  
Kreisbeigeordneter



**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**Gesamt**  
**Jan. - Dez. 2011**

	<u>Wiplan 2011</u>	<u>Wiplan 2010</u>	<u>Rechnungs- ergebnis 2009</u>
	€	€	€
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	32.161.300	30.215.300	28.751.725
b) Sonstige Umsatzerlöse	2.268.900	1.992.550	1.983.081
<b>2. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	-3.908
<b>3. Sonstige betriebl. Erträge</b>	2.319.900	2.466.900	2.147.955
<b>4. Materialaufwand</b>			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	1.098.900	1.015.000	1.022.664
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.589.600	9.415.200	9.786.362
<b>5. Personalaufwand</b>	10.687.100	10.687.100	10.263.842
<b>6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagever- mögens und Sachanlagen</b>	3.709.300	2.970.600	2.288.737
<b>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	8.007.450	8.013.750	8.026.157
<b>8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	5.600	21.000	163.977
<b>9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	2.705.200	1.853.900	966.620
<b>10. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	958.150	740.200	688.449
<b>11. Außerordentliche Aufwendungen</b>	0	0	0
<b>12. Außerordentliches Ergebnis</b>	0	0	0
<b>13. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	0	0	918
<b>14. Sonstige Steuern</b>	12.400	12.200	8.213
<b>15. Jahresgewinn</b>	<b>945.750</b>	<b>728.000</b>	<b>679.317</b>
<b>16. Gewinnvortrag</b>	<b>1.573.250</b>	<b>952.950</b>	<b>532.688</b>
<b>17. Eigenkapitalverzinsung</b>	<b>107.700</b>	<b>107.700</b>	<b>107.700</b>
<b>18. Bilanzgewinn</b>	<b>2.411.300</b>	<b>1.573.250</b>	<b>1.104.305</b>

Die Vereinheitlichung der Begrifflichkeiten in der Gewinn- und Verlustrechnung und in den Fachbereichen des Erfolgsplanes erfolgt im Wirtschaftsplan 2012.

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**Gebäudemanagement**  
**Jan. - Dez. 2011**

	<u>Wiplan 2011</u> €	<u>Wiplan 2010</u> €	<u>Rechnungs- ergebnis 2009</u> €
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen			
- Fachbereich Schulen	26.178.000	24.224.700	23.181.297
- Fachbereich Verwaltungsgebäude	1.012.200	883.300	281.774
b) Sonstige Umsatzerlöse	0	0	0
<b>2. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	0
<b>3. Sonstige betriebl. Erträge</b>	1.306.200	1.256.200	1.475.854
<b>4. Materialaufwand</b>			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	449.700	449.700	417.226
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.555.100	8.474.900	9.017.858
<b>5. Personalaufwand</b>	8.078.000	8.078.000	7.660.254
<b>6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagever- mögens und Sachanlagen</b>	2.152.000	1.192.400	645.851
<b>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	6.852.900	6.658.400	6.860.858
<b>8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	5.000	5.000	153.645
<b>9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	2.404.700	1.506.800	485.434
<b>10. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	9.000	9.000	5.089
<b>11. Außerordentliche Aufwendungen</b>	0	0	0
<b>12. Außerordentliches Ergebnis</b>	0	0	0
<b>13. Sonstige Steuern</b>	9.000	9.000	5.089
<b>14. Jahresgewinn/Jahresverlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>15. Bilanzgewinn/-verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**Umweltmanagement**  
**Jan. - Dez. 2011**

	<u>Wiplan 2011</u> €	<u>Wiplan 2010</u> €	<u>Rechnungs- ergebnis 2009</u> €
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	4.971.100 €	5.107.300 €	5.288.654 €
b) Sonstige Umsatzerlöse	2.268.900 €	1.992.550 €	1.983.081 €
<b>2. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0 €	0 €	-3.908 €
<b>3. Sonstige betriebl. Erträge</b>	1.013.700 €	1.210.700 €	672.101 €
<b>4. Materialaufwand</b>			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	649.200 €	565.300 €	605.438 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.034.500 €	940.300 €	768.504 €
<b>5. Personalaufwand</b>	2.609.100 €	2.609.100 €	2.603.588 €
<b>6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagever- mögens und Sachanlagen</b>	1.557.300 €	1.778.200 €	1.642.886 €
<b>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	1.154.550 €	1.355.350 €	1.165.299 €
<b>8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	600 €	16.000 €	10.332 €
<b>9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	300.500 €	347.100 €	481.186 €
<b>10. Ergebnis der gewöhl. Geschäftstätigkeit</b>	949.150 €	731.200 €	683.360 €
<b>11. Außerordentliche Aufwendungen</b>	0 €	0 €	0 €
<b>12. Außerordentliches Ergebnis</b>	0 €	0 €	0 €
<b>13. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	0 €	0 €	918 €
<b>14. Sonstige Steuern</b>	3.400 €	3.200 €	3.124 €
<b>15. Jahresgewinn</b>	<b>945.750 €</b>	<b>728.000 €</b>	<b>679.317 €</b>
<b>16. Gewinnvortrag</b>	<b>1.573.250 €</b>	<b>952.950 €</b>	<b>532.688 €</b>
<b>17. Eigenkapitalverzinsung</b>	<b>107.700 €</b>	<b>107.700 €</b>	<b>107.700 €</b>
<b>18. Bilanzgewinn</b>	<b>2.411.300 €</b>	<b>1.573.250 €</b>	<b>1.104.305 €</b>

Nachrichtlich:

- a) Der Bilanzgewinn soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.  
b) Die Eigenkapitalverzinsung soll dem Landkreis erstattet werden.



**Vorbericht**  
**zum Wirtschaftsplan 2011**

**Haushaltssatzung**

In der Haushaltssatzung (Seite 5) sind die Planzahlen des Da-Di-Werks dargestellt. Eine in die beiden Betriebszweige unterteilte Wiedergabe der Planzahlen erfolgt aufgrund eines Hinweises des Regierungspräsidenten nicht mehr. Die Aufteilung nach dem Betriebszweigen sieht wie folgt aus:

<b><u>Erfolgsplan</u></b>	<b>Gebäudemanagement</b>	<b>Umweltmanagement</b>
Erträge	27.489.200,-- €	8.254.300,-- €
Aufwendungen	27.489.200,-- €	7.308.550,-- €
Überschuss	0,-- €	945.750,-- €
<b><u>Vermögensplan</u></b>		
Einnahmen	36.964.200,-- €	3.321.100,-- €
Ausgaben	36.924.200,-- €	3.321.100,-- €

Die vorgesehene Kreditaufnahme erfolgt ausschließlich im Betriebszweig Gebäudemanagement. Diese beträgt 33.632.200 EUR. Hiervon entfallen 29.478.200 EUR auf den Fachbereich Schulen und 4.154.000 EUR auf den Fachbereich der Verwaltungsgebäude.

Kredite werden im Betriebszweig Umweltmanagement nicht aufgenommen.

Die Verpflichtungsermächtigungen betreffen ebenfalls nur den Betriebszweig Gebäudemanagement und betragen insgesamt 38.335.000 EUR. Hiervon entfallen 37.035.000 EUR auf den Fachbereich Schulen und 1.300.000 EUR auf den Fachbereich der Verwaltungsgebäude.

Verpflichtungsermächtigungen für den Betriebszweig Umweltmanagement werden nicht veranschlagt.

**Betriebszweig Gebäudemanagement**

**Fachbereich Schulen**

**Erfolgsplan**

Die Kostenerstattung des Landkreises an das Da-Di-Werk Betriebszweig Gebäudemanagement im Fachbereich Schulen erhöht sich von 24.224.700 EUR im Wirtschaftsjahr 2010 auf 26.178.000 EUR im Wirtschaftsjahr 2011.

Die Erhöhung ergibt sich ausschließlich aus den Aufwendungen für den Kapitaldienst (Darlehenszinsen und Abschreibungen) aufgrund der laufenden Baumaßnahmen gemäß dem Schulbau- und Schulsanierungsprogramm.

Die Personalkosten, der Materialaufwand und die bezogenen Leistungen bleiben **in Summe** gegenüber 2010 unverändert. Damit werden die Vorgaben, die sich aus dem Doppelhaushalt 2010 / 2011 des Landkreises ergeben ebenso eingehalten, wie die Auflagen des Regierungspräsidenten im Zuge der Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2010.

In der Stellenübersicht (Seite 143) sind die bisherigen - in der Anzahl unverändert gebliebenen - Stellen der Reinigungskräfte von der Entgeltgruppe 1 in die Entgeltgruppe 2 aufgrund einer vom kommunalen Arbeitgeberverband, Frankfurt, durchgeführten Stellenbewertung angehoben worden.

Die dadurch bedingten höheren Aufwendungen können über das vorhandene Personalkostenbudget abgedeckt werden.

Ansonsten ist die Stellenübersicht gegenüber 2010 unverändert geblieben.

Eine Vorschaurechnung des Erfolgsplanes, im Hinblick auf die Entwicklung der Aufwendungen aufgrund der beabsichtigten Baumaßnahmen und die damit verbundene Kostenerstattung des Landkreises für die nächsten Jahre an das Da-Di-Werk, befindet sich auf Seite 49. Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind die erwarteten Einsparungen in Folge der grundhaften energetischen Sanierungen bei den Energiekosten sowie den Bauunterhaltungsmaßnahmen nicht berücksichtigt. Somit ist perspektivisch mit geringeren Kostenübernahmen durch den Landkreis zu rechnen.

Die Schulumlage wird an die sich dadurch ergebenden Zahlen angepasst und im Prozentsatz nicht erhöht.

Weitere Erläuterungen befinden sich bei den Sachkonten.

### **Vermögensplan**

**Im Rahmen der Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2010 hat der Regierungspräsident in Darmstadt darauf hingewiesen, dass im Vermögensplan des Da-Di-Werkes die entsprechenden Formblätter gemäß Anhang 4 Anlage 2 des Eigenbetriebsgesetzes Anwendung finden sollen.**

**Insbesondere müssen bei Investitionen, die sich über mehrere Jahre erstrecken, neben dem veranschlagten Jahresbedarf, auch die Ausgaben für die gesamte Maßnahme erkennbar sein.**

**Dies war bisher nicht der Fall, weshalb der Vermögensplan nicht mehr in der seitherigen Form dargestellt wird.**

Im Vermögensplan sind die Projekte des Schulbau- und Schulsanierungsprogramms - wie angekündigt - in priorisierter, d. h. teilweise zeitlich gestreckter Form enthalten.

Die Investitionsmaßnahmen sind insbesondere in Verbindung mit der damit erforderlichen Kreditaufnahme durch die Behördenleitung im Vorfeld mit dem Regierungspräsidenten im Hinblick auf die Genehmigungsfähigkeit der geplanten Kreditaufnahmen einvernehmlich abgestimmt worden.

Nicht aufgeführt sind die Projekte, die über die Förderprogramme von Bund und Land (SIP / KIP) abgewickelt werden. Eine aktuelle Übersicht ist als Zusatzinformation dem Vermögensplan beigelegt.

## **Fachbereich Verwaltungsgebäude Allgemein**

Bereits im Jahr 2009 wurde das Da-Di-Werk mit der finanziellen Restabwicklung der Baumaßnahme beim Kreishaus (Neubau Trakt 7) beauftragt.

Mittlerweile hat das Da-Di-Werk im Rahmen der Abwicklung der Spaltungsbilanz der KfB die Kreditverpflichtungen, die sich aus der Finanzierung des Trakts 7 ergeben haben (10,3 Mio. EUR), übernommen. Der Kapitaldienst (Zinsen und Abschreibungen) wird dem Da-Di-Werk vom Landkreis erstattet.

In Fortführung dieser strategischen Ausrichtung wird das Da-Di-Werk weitere investive Maßnahmen planen, betreuen und finanzieren. Hierzu gehört in erster Linie die energetische Sanierung von Trakt 1 des Kreishauses in Darmstadt. Auch hier erstattet der Landkreis dem Da-Di-Werk den Kapitaldienst.

Ab dem Wirtschaftsjahr 2012 soll das Da-Di-Werk neben den Investitionen auch das operative Geschäft für die Verwaltungsgebäude übernehmen. Hierzu ist ein Übertrag des Anlagevermögens an den Eigenbetrieb erforderlich. In 2011 wird diesbezüglich ein Mietvertrag zwischen Da-Di-Werk und Landkreis für 2012 vorbereitet.

**Dabei wird gewährleistet, dass der Fachbereich „Verwaltungsgebäude Allgemein“ nicht über die Schulumlage abgebildet bzw. refinanziert wird.**

## **Betriebszweig Umweltmanagement**

### **Finanzielle Lage**

Die Finanzsituation im Betriebszweig Umweltmanagement stellt sich nach wie vor positiv dar. Wie schon in den Jahren zuvor, wird auch im Wirtschaftsjahr 2011 mit einem positiven Jahresergebnis gerechnet. Wie der Gewinn- und Verlustrechnung auf Seite 9 zu entnehmen ist, wird mit einem Jahresgewinn von nahezu 1 Mio. EUR kalkuliert. Von daher kann in 2011 dem Landkreis die satzungsgemäß vorgesehene Verzinsung des Eigenkapitals erstattet werden (107.700 EUR).

Unter Einbeziehung des vorhandenen Gewinnvortrages dürfte sich am Jahresende 2011 ein Bilanzgewinn von ca. 2,5 Mio. EUR ergeben.

Die Ausgaben des Vermögensplanes können ohne Darlehnsaufnahme finanziert werden.

Die Überschüsse sollen mittelfristig zum Schuldenabbau herangezogen werden.

### **Betriebsführung der Kompostierungsanlagen**

Das veranschlagte Entgelt für die Betriebsführung der Anlagen, das durch den ZAW erstattet wird, ist mit 3.479 TEUR in 2011 gegenüber 3.542 TEUR in 2010 relativ konstant. Hieraus ergibt sich ein spezifischer Preis pro verarbeiteter Tonne Bio- und Grünabfall von rd. 57 EUR.

Im Umfeld der Kompostierungsanlage in Weiterstadt kam es in der Vergangenheit zu Geruchsemissionen, die zu Beschwerden der umliegenden Wohnbevölkerung führten. Der daraufhin unverzüglich beauftragte TÜV Süd in Mannheim hat im Zuge von Begehungen bzw. Messungen festgestellt, dass die Kompostierungsanlage Ausgangspunkt der Emissionen gewesen ist. Gemeinsam mit dem TÜV und dem Anlagenhersteller wurden Maßnahmen eingeleitet, um die Betriebsführung so zu optimieren, dass es künftig möglichst zu keinen Beschwerden mehr kommt. Eine der empfohlenen Maßnahmen - neben der Prozessoptimierung - ist der Neubau von 2 weiteren Rottemodulen.

Dadurch wird gewährleistet, dass die Rotteführung im geschlossenen System von derzeit 4 Wochen auf 5 bis 6 Wochen verlängert werden kann.

Die Baumaßnahme ist erforderlich, um die Zielsetzung, die Kompostierungsanlage so zu führen, dass die umliegende Wohnbevölkerung von Geruchsemissionen verschont bleibt, zu gewährleisten.

Von daher sind im Vermögensplan Baukosten inklusive Planungskosten in Höhe von 625 TEUR etatisiert.

### **Personal**

Die Stellenübersicht (Seite 144) bleibt gegenüber 2010 unverändert. Dadurch ergeben sich auch keine Veränderungen bei den Personalkosten.

Weitere Erläuterungen befinden sich bei den Sachkonten.

### **Vermögensplan**

**Im Rahmen der Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2010 hat der Regierungspräsident in Darmstadt darauf hingewiesen, dass im Vermögensplan des Da-Di-Werkes die entsprechenden Formblätter gemäß Anhang 4 Anlage 2 des Eigenbetriebsgesetzes Anwendung finden sollen.**

**Insbesondere müssen bei Investitionen, die sich über mehrere Jahre erstrecken, neben dem veranschlagten Jahresbedarf, auch die Ausgaben für die gesamte Maßnahme erkennbar sein.**

**Dies war bisher nicht der Fall, weshalb der Vermögensplan nicht mehr in der seitherigen Form dargestellt wird.**

# **Erfolgsplan**

**Betriebszweig Gebäudemanagement**

## Erläuterungen - Gebäudemanagement Allgemein -

In diesem Unterabschnitt sind neben den Personalkosten aller Beschäftigten im Da-Di-Werk Betriebszweig Gebäudemanagement auch die betrieblichen Aufwendungen der Geschäftsstelle im Kreishaus Darmstadt und der gesamte Kapitaldienst, der für das Schulbauprogramm aufgenommenen Darlehen (ohne Kreishäuser), veranschlagt.

Diese Aufwendungen werden im Umlageverfahren auf die nachfolgenden Schularten auf Basis der jeweiligen Schülerzahlen umgelegt:

Grundschulen	35 %
Grund- und Hauptschulen	8 %
Gymnasien	6 %
Gesamtschulen	44 %
Förderschulen	2 %
Berufsschulen	<u>5 %</u>
	100 %

### zu 1. Sonstige betriebliche Erträge

Entgelte für Architekten- und Ingenieurleistungen des Da-Di-Werkes für den Landkreis (Kreishäuser).

Darüber hinaus erstattet der Landkreis die Personalkosten für die Reinigung des Traktes 7. Die betreffenden Reinigungskräfte sind beim Da-Di-Werk eingestellt worden und waren bereits in der Stellenübersicht 2010 enthalten.

### zu 2. Personalaufwand

Der Ansatz umfasst die Personalkosten der Beschäftigten der Geschäftsstelle im Kreishaus Darmstadt, der Hausmeister und der Reinigungskräfte. Entsprechend den Auflagen des Regierungspräsidenten im Zuge der Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2010 bleibt das Personalkostenbudget unverändert. Tarifrechtlich erforderliche Maßnahmen bleiben innerhalb des Kostenrahmens.

### zu 3. Abschreibungen

Der Ansatz umfasst die Fortschreibung des Anlageverzeichnisses für die Investitionen, die das Da-Di-Werk ab dem 01.01.2008 getätigt hat. Die aktivierungsfähigen Investitionen in 2011 sind enthalten.

### zu 4. Betriebliche Aufwendungen

**Die betrieblichen Aufwendungen bleiben gegenüber dem Vorjahr aufgrund der sich aus dem Doppelhaushalt des Landkreises ergebenden Vorgaben unverändert.**

**Eine Ausnahme hiervon bilden die gestiegenen Aufwendungen für den Kapitaldienst (Darlehenszinsen und Abschreibungen), die sich aus den begonnenen Investitionen ergeben. Diese Mehraufwendungen sind im Haushalt des Landkreises berücksichtigt worden.**

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Gebäudemanagement Allgemein				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungsergebnis 2009
1	2	3	4	5
	<b>1. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48300	- Erträge für Leistungen des GM für den Kreis	112.300	112.300	311.597
49300	Erträge Auflösung von Rückstellungen	0	0	2.000
49600	Periodenfremde Erträge	0	0	466
	<b>Summe 1</b>	<b>112.300</b>	<b>112.300</b>	<b>314.063</b>
	<b>2. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	8.073.000	8.073.000	7.660.255
67810	- Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	5.000	5.000	6.270
	<b>Summe 2.</b>	<b>8.078.000</b>	<b>8.078.000</b>	<b>7.666.525</b>
	<b>3. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	1.675.000	800.000	364.076
	<b>Summe 3.</b>	<b>1.675.000</b>	<b>800.000</b>	<b>364.076</b>
	<b>4. Betriebliche Aufwendungen</b>			
63000	- Sonstige betriebl. Aufwendungen	37.500	37.500	89.520
63020	- Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Kreisverwaltung	106.000	106.000	140.054
63060	- Verwaltungsgemeinkostenerstattung an die Geschäftsstelle Messel	164.400	190.900	269.115
63100	- Miete für Büroräume	85.500	85.500	85.000
63300	- Gebäudereinigung	14.500	14.500	
64000	- Versicherung	7.600	7.600	6.772
66500	- Dienstreisen	10.000	10.000	15.357
68000	- Post- und Fernmeldegebühren	28.000	28.000	31.041
68150	- Bürobedarf	15.000	15.000	18.028
68200	- Fachliteratur	2.500	2.500	2.208
68210	- Aus- und Fortbildung	40.000	40.000	45.408
68270	- Prüfungskosten	7.000	7.000	8.360
68470	- Öffentliche Bekanntmachungen	5.000	5.000	15.872
68550	- Nebenkosten Geldverkehr	200	200	48
63110	- Miete Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000	5.000	3.090
68250	- Rechts- u. Beratungskosten	10.000	10.000	7.680
64950	- Wartungs- und Unterhaltskosten für Hard- & Software	30.000	30.000	44.401
69230	- Einstellung in die EWB zu Forderungen	0	0	658
69600	- Periodenfremde Aufwendungen	0	0	351
	<b>Summe 4.</b>	<b>568.200</b>	<b>594.700</b>	<b>782.963</b>

## Erläuterungen - Gebäudemanagement Allgemein -

### **zu. 8. Umlage**

Die in diesem Unterabschnitt veranschlagten Personal, Sach- und Verwaltungsgemeinkosten werden anteilig nach dem vorgenannten Umlageschlüssel auf die verschiedenen Schularten umgelegt und sind dort im Aufwand dargestellt.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Gebäudemanagement Allgemein				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungsergebnis 2009
1	2	3	4	5
76500	<b>5. Sonstige Steuern</b>	2.000	2.000	2.014
	<b>Summe 5.</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.014</b>
	<b>6. Zinsen und ähnl. Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	1.835.600	998.700	474.382
	- Ansparrate Ifo B Darlehen	33.900	17.200	11.053
	<b>Summe 6.</b>	<b>1.869.500</b>	<b>1.015.900</b>	<b>485.435</b>
71000	<b>7. Zinsen und ähnl. Erträge</b>	5.000	5.000	153.647
	<b>Summe 7.</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>153.647</b>
	<b>Summe 1. + 7.</b>	<b>117.300</b>	<b>117.300</b>	<b>467.710</b>
	<b>Summe 2. - 6.</b>	<b>12.192.700</b>	<b>10.490.600</b>	<b>9.301.013</b>
	<b>8. Umlage</b>			
63010	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	-8.078.000	-8.078.000	-7.666.525
63010	- Verwaltungsgem.kosten Sachaufwand	-3.997.400	-2.295.300	-1.166.778
	<b>Summe 8.</b>	<b>-12.075.400</b>	<b>-10.373.300</b>	<b>-8.833.303</b>

## **Erläuterungen - Grundschulen - (Umlageanteil 35 %)**

### **zu 1. Umsatzerlöse**

Der Materialaufwand (Ziffer 3), die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen (Ziffer 4), Sonstige Steuern (Ziffer 5) und die Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle (Ziffer 6) aller Schulen werden auf Basis der jeweiligen Schülerzahlen auf die einzelnen Schularten umgelegt (siehe auch Erläuterungen Seite 16).

Die durch Erträge nicht gedeckten vorstehenden Kosten bilden die unter Umsatzerlöse (Ziffer 1) genannte Kostenerstattung des Landkreises.

Die Gesamtsumme beträgt 26.178 TEUR und ist der auf das Da-Di-Werk entfallende Anteil an der Schulumlage.

### **zu 2. Sonstige betriebliche Erträge**

#### **- Kostenersätze für außerschulische Nutzung**

Verschiedene Städte und Gemeinden nutzen Schulgebäude für eigene Zwecke (z. B. Kindergärten). Den Kommunen werden für diese Nutzung lediglich Nebenkosten (Strom, Gas, Wasser / Abwasser etc.) weiter berechnet. Weiterhin sind Mieteinnahmen für die Hausmeisterwohnungen veranschlagt.

Der Ansatz beinhaltet auch die Erstattung von anteiligen Betriebs- und Unterhaltungskosten für die Nutzung der Sporthallen durch Vereine.

#### **- Auflösung Sonderposten**

Die erhaltenen IZBB-Zuschüsse sind als Sonderposten ertragswirksam aufzulösen.

### **zu 3 Materialaufwand**

Aufgrund des Doppelhaushalts des Landkreises ergeben sich keine wesentlichen Veränderungen.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Grundschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungsergebnis 2009
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
40300	Kostenerstattung Landkreis	9.251.350	8.567.750	8.204.248
	<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersätze f. außerschulische Nutzung	224.200	224.200	206.792
48320	- Kostenersatz für Ausschreibungsunterlagen	700	700	3.454
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	3.500	3.500	14.919
48350	- Kostenersatz für öffentliche Ausschreibungen	0	0	0
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	2.200	2.200	11.080
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlage	0	0	0
49810	- Auflösung Sonderposten	98.000	80.500	79.591
	<b>Summe 1. und 2.</b>	<b>9.579.950</b>	<b>8.878.850</b>	<b>8.520.084</b>
	<b>3. Materialaufwand</b>			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
50200	- Reinigungsmaterial	90.500	90.500	90.680
51910	- Heizöl	17.500	17.500	11.425
50100	- Materialaufwand/Sachkosten	2.400	2.400	442
50300	- Maler/Gärtnerkolonne u.sonst. Mat. Malerkolonne	14.000	14.000	8.050
51920	- Festbrennstoffe Holzpellets/Holzhackschnitzel	29.500	29.500	14.922
50400	- Material- u. Werkstattaufwand der Servicekräfte	3.500	3.500	3.427
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
59000	- Fremdreinigung	803.800	803.800	808.429
59010	- Kehrgebühren	2.900	2.900	2.926
59020	- Allg. Bauunterhaltung	1.428.100	1.400.000	1.669.634
59030	- Glasschäden	35.000	35.000	39.329
59040	- Energiesparmaßnahmen	262.500	262.500	310.612
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	70.000	70.000	67.420
59060	- Wartung techn. Anlagen	192.500	192.500	146.783
59070	- Pflege Außenanlagen	29.700	29.700	25.597
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektr. G.	52.500	52.500	18.217
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	5.200	5.200	2.768
59600	- Containermiete	112.000	112.000	81.621
	<b>Summe 3.</b>	<b>3.151.600</b>	<b>3.123.500</b>	<b>3.302.282</b>

**Erläuterungen - Grundschulen - (Umlageanteil 35 %)****zu 4. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Es ergeben sich keine wesentlichen Veränderungen im Vergleich zu 2010. Leichte Steigerungen beim Bezug von Gas, Fernwärme und Strom sind berücksichtigt.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Grundschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungsergebnis 2009
1	2	3	4	5
	<b>4. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/Abwasser	168.100	168.100	193.113
63310	- Müllgebühren	131.600	129.500	116.945
63260	- Gas	980.000	934.500	908.082
63210	- Fernwärme	315.000	301.000	293.709
63270	- Strom	360.500	344.800	348.682
63280	- Heizstrom	14.000	14.000	16.634
63100	- Miete / Nebenkosten	33.100	33.100	77.198
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	1.800	1.800	1.643
68250	- Beratungsdienstleist.Strom/Gas Lieferverträge	29.700	29.700	51.901
68140	- Arbeitskleidung f. Hausmeister u. Reinigungskräfte	8.700	8.700	4.923
66500	- Reisekosten für Hausmeister	4.200	4.200	7.200
63010	- Bauaufsichtsgebühren	1.700	1.700	4.562
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	5.200	5.200	8.698
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	28.000	28.000	39.340
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	59.500	59.500	7.713
64000	- Versicherung	54.200	54.200	40.299
68210	- Hausmeisterfortbildung	4.200	4.200	4.428
	<b>Summe 4.</b>	<b>2.199.500</b>	<b>2.122.200</b>	<b>2.125.070</b>
76500	<b>5. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	1.050	1.050	1.076
76500	- Sonstige Steuern	1.400	1.400	0
	<b>Summe 5.</b>	<b>2.450</b>	<b>2.450</b>	<b>1.076</b>
	<b>6. Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
63010	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	2.827.300	2.827.300	2.683.284
63010	- Verwaltungsgem.kosten Sachaufwand	1.399.100	803.400	408.372
	<b>Summe 6.</b>	<b>4.226.400</b>	<b>3.630.700</b>	<b>3.091.656</b>
	<b>Erträge Summe 1. - 2.</b>	<b>9.579.950</b>	<b>8.878.850</b>	<b>8.520.084</b>
	<b>Aufwendungen Summe 3. - 6.</b>	<b>9.579.950</b>	<b>8.878.850</b>	<b>8.520.084</b>

**Erläuterungen - Grund- und Hauptschulen - (Umlageanteil 8 %)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 20.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Grund- und Hauptschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungsergebnis 2009
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
40300	Kostenerstattung Landkreis	2.115.200	1.958.900	1.875.258
	<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersätze f. außerschulische Nutzung	51.200	51.200	47.267
48320	- Kostenersatz für Ausschreibungsunterlagen	200	200	789
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	800	800	3.410
48350	- Kostenersatz für öffentliche Ausschreibungen	0	0	0
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	0	0	2.532
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlage	0	0	0
49810	- Auflösung Sonderposten	22.400	18.400	18.192
	<b>Summe 1. und 2.</b>	<b>2.189.800</b>	<b>2.029.500</b>	<b>1.947.448</b>
	<b>3. Materialaufwand</b>			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
50200	- Reinigungsmaterial	20.700	20.700	20.727
51910	- Heizöl	4.000	4.000	2.611
50100	- Materialaufwand/Sachkosten	500	500	101
50300	- Maler/Gärtnerkolonne u. sonst. Mat. Malerkolonne	3.200	3.200	1.840
51920	- Festbrennstoffe Holzpellets/Holzhackschnitzel	6.800	6.800	3.411
50400	- Material- u. Werkstattaufwand der Servicekräfte	800	800	783
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
59000	- Fremdreinigung	183.700	183.700	184.784
59010	- Kehrgebühren	700	700	669
59020	- Allg. Bauunterhaltung	326.400	320.000	381.631
59030	- Glasschäden	8.000	8.000	8.990
59040	- Energiesparmaßnahmen	60.000	60.000	70.997
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	16.000	16.000	15.410
59060	- Wartung techn. Anlagen	44.000	44.000	33.550
59070	- Pflege Außenanlagen	6.800	6.800	5.851
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u.elekt. G.	12.000	12.000	4.164
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	1.200	1.200	633
59600	- Containermiete	25.600	25.600	18.656
	<b>Summe 3.</b>	<b>720.400</b>	<b>714.000</b>	<b>754.808</b>



<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Grund- und Hauptschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungsergebnis 2009
1	2	3	4	5
	<b>4. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/Abwasser	38.400	38.400	44.140
63310	- Müllgebühren	30.100	29.600	26.730
63260	- Gas	224.000	213.600	207.562
63210	- Fernwärme	72.000	68.800	67.133
63270	- Strom	82.400	78.800	79.699
63280	- Heizstrom	3.200	3.200	3.802
63100	- Miete / Nebenkosten	7.600	7.600	17.645
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	400	400	376
68250	- Beratungsdienstleist.Strom/Gas Lieferverträge	6.800	6.800	11.863
68140	- Arbeitskleidung f. Hausmeister Reinigungskräfte	2.000	2.000	1.125
66500	- Reisekosten für Hausmeister	1.000	1.000	1.646
63010	- Bauaufsichtsgebühren	400	400	1.043
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	1.200	1.200	1.988
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	6.400	6.400	8.992
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.600	13.600	1.763
64000	- Versicherung	12.400	12.400	9.211
68210	- Hausmeisterfortbildung	1.000	1.000	1.012
	<b>Summe 4.</b>	<b>502.900</b>	<b>485.200</b>	<b>485.730</b>
76500	<b>5. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	200	200	246
76500	- Sonstige Steuern	300	300	0
	<b>Summe 5.</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>246</b>
	<b>6. Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
63010	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	646.200	646.200	613.322
63010	- Verwaltungsgem.kosten Sachaufwand	319.800	183.600	93.342
	<b>Summe 6.</b>	<b>966.000</b>	<b>829.800</b>	<b>706.664</b>
	<b>Erträge Summe 1. - 2.</b>	<b>2.189.800</b>	<b>2.029.500</b>	<b>1.947.448</b>
	<b>Aufwendungen Summe 3. - 6.</b>	<b>2.189.800</b>	<b>2.029.500</b>	<b>1.947.448</b>

**Erläuterungen - Gymnasien - (Umlageanteil 6 %)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 20.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Gymnasien				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungsergebnis 2009
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
40300	Kostenerstattung Landkreis	1.586.400	1.469.100	1.406.444
	<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersätze f. außerschulische Nutzung	38.400	38.400	35.450
48320	- Kostenersatz für Ausschreibungsunterlagen	100	100	592
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	600	600	2.558
48350	- Kostenersatz für öffentliche Ausschreibungen	0	0	0
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	0	0	1.899
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlage	0	0	0
49810	- Auflösung Sonderposten	16.800	13.800	13.644
	<b>Summe 1. und 2.</b>	<b>1.642.300</b>	<b>1.522.000</b>	<b>1.460.587</b>
	<b>3. Materialaufwand</b>			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
50200	- Reinigungsmaterial	15.500	15.500	15.545
51910	- Heizöl	3.000	3.000	1.959
50100	- Materialaufwand/Sachkosten	400	400	76
50300	- Maler/Gärtnerkolonne u. sonst. Mat. Malerkolonne	2.400	2.400	1.380
51920	- Festbrennstoffe Holzpellets/Holzhackschnitzel	5.100	5.100	2.558
50400	- Material- u. Werkstattaufwand der Servicekräfte	600	600	588
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
59000	- Fremdreinigung	137.800	137.800	138.588
59010	- Kehrgebühren	500	500	502
59020	- Allg. Bauunterhaltung	244.800	240.000	286.223
59030	- Glasschäden	6.000	6.000	6.742
59040	- Energiesparmaßnahmen	45.000	45.000	53.248
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	12.000	12.000	11.558
59060	- Wartung techn. Anlagen	33.000	33.000	25.163
59070	- Pflege Außenanlagen	5.100	5.100	4.388
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektr. G.	9.000	9.000	3.123
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	900	900	474
59600	- Containermiete	19.200	19.200	13.992
	<b>Summe 3.</b>	<b>540.300</b>	<b>535.500</b>	<b>566.107</b>



<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Gymnasien				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungsergebnis 2009
1	2	3	4	5
	<b>4. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/Abwasser	28.800	28.800	33.105
63310	- Müllgebühren	22.600	22.200	20.048
63260	- Gas	168.000	160.200	155.671
63210	- Fernwärme	54.000	51.600	50.350
63270	- Strom	61.800	59.000	59.774
63280	- Heizstrom	2.400	2.400	2.852
63100	- Miete / Nebenkosten	5.700	5.700	13.234
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	300	300	282
68250	- Beratungsdienstleist.Strom/Gas Lieferverträge	5.100	5.100	8.897
68140	- Arbeitskleidung f. Hausmeister u.Reinigungskräfte.	1.500	1.500	844
66500	- Reisekosten für Hausmeister	700	700	1.234
63010	- Bauaufsichtsgebühren	300	300	782
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	900	900	1.491
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	4.800	4.800	6.744
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.200	10.200	1.322
64000	- Versicherung	9.300	9.300	6.908
68210	- Hausmeisterfortbildung	700	700	759
	<b>Summe 4.</b>	<b>377.100</b>	<b>363.700</b>	<b>364.297</b>
76500	<b>5. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	200	200	184
76500	- Sonstige Steuern	200	200	0
	<b>Summe 5.</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>184</b>
	<b>6. Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
63010	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	484.700	484.700	459.992
63010	- Verwaltungsgem.kosten Sachaufwand	239.800	137.700	70.007
	<b>Summe 6.</b>	<b>724.500</b>	<b>622.400</b>	<b>529.999</b>
	<b>Erträge Summe 1. - 2.</b>	<b>1.642.300</b>	<b>1.522.000</b>	<b>1.460.587</b>
	<b>Aufwendungen Summe 3. - 6.</b>	<b>1.642.300</b>	<b>1.522.000</b>	<b>1.460.587</b>

**Erläuterungen - Gesamtschulen - (Umlageanteil 44 %)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 20.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Gesamtschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungsergebnis 2009
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
40300	Kostenerstattung Landkreis	11.373.900	10.514.400	10.054.506
	<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersätze f. außerschulische Nutzung	281.700	281.700	259.968
48320	- Kostenersatz für Ausschreibungsunterlagen	900	900	4.342
48330	- Landeszuweisung f. Unterhaltungskosten Schuldorf	259.400	259.400	259.405
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	4.400	4.400	18.755
48350	- Kostenersatz für öffentliche Ausschreibungen	0	0	0
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	0	0	13.929
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlage	0	0	0
49810	- Auflösung Sonderposten	123.200	101.200	100.057
	<b>Summe 1. und 2.</b>	<b>12.043.500</b>	<b>11.162.000</b>	<b>10.710.962</b>
	<b>3. Materialaufwand</b>			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
50200	- Reinigungsmaterial	113.700	113.700	113.998
51910	- Heizöl	22.000	22.000	14.363
50100	- Materialaufwand/Sachkosten	3.000	3.000	556
50300	- Maler/Gärtnerkolonne u. sonst. Mat. Malerkolonne	17.600	17.600	10.120
51920	- Festbrennstoffe Holzpellets/Holz hackschnitzel	37.100	37.100	18.759
50400	- Material- u. Werkstattaufwand der Servicekräfte	4.400	4.400	4.309
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
59000	- Fremdreinigung	1.010.500	1.010.500	1.016.310
59010	- Kehrgebühren	3.700	3.700	3.678
59020	- Allg. Bauunterhaltung	1.795.300	1.760.000	2.098.968
59030	- Glasschäden	44.000	44.000	49.442
59040	- Energiesparmaßnahmen	330.000	330.000	390.484
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	88.000	88.000	84.757
59060	- Wartung techn. Anlagen	242.000	242.000	184.527
59070	- Pflege Außenanlagen	37.400	37.400	32.179
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektr. G.	66.000	66.000	22.901
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	6.600	6.600	3.480
59600	- Containermiete	140.800	140.800	102.609
	<b>Summe 3.</b>	<b>3.962.100</b>	<b>3.926.800</b>	<b>4.151.440</b>



<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Gesamtschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungsergebnis 2009
1	2	3	4	5
	<b>4. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/Abwasser	211.200	211.200	242.770
63310	- Müllgebühren	165.400	162.800	147.016
63260	- Gas	1.232.000	1.174.800	1.141.589
63210	- Fernwärme	396.000	378.400	369.234
63270	- Strom	453.200	433.400	438.343
63280	- Heizstrom	17.600	17.600	20.912
63100	- Miete / Nebenkosten	41.500	41.500	97.049
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	2.200	2.200	2.066
68250	- Beratungsdienstleist.Strom/Gas Lieferverträge	37.400	37.400	65.247
68140	- Arbeitskleidung f. Hausmeister u.Reinigungskräfte.	11.000	11.000	6.190
66500	- Reisekosten für Hausmeister	5.300	5.300	9.052
63010	- Bauaufsichtsgebühren	2.200	2.200	5.735
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	6.600	6.600	10.934
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	35.200	35.200	49.456
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	74.800	74.800	9.696
64000	- Versicherung	68.200	68.200	50.661
68210	- Hausmeisterfortbildung	5.300	5.300	5.566
	<b>Summe 4.</b>	<b>2.765.100</b>	<b>2.667.900</b>	<b>2.671.516</b>
76500	<b>5. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	1.300	1.300	1.353
76500	- Sonstige Steuern	1.800	1.800	0
	<b>Summe 5.</b>	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>	<b>1.353</b>
	<b>6. Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
63010	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	3.554.300	3.554.300	3.373.271
63010	- Verwaltungsgem.kosten Sachaufwand	1.758.900	1.009.900	513.382
	<b>Summe 6.</b>	<b>5.313.200</b>	<b>4.564.200</b>	<b>3.886.653</b>
	<b>Erträge Summe 1. - 2.</b>	<b>12.043.500</b>	<b>11.162.000</b>	<b>10.710.962</b>
	<b>Aufwendungen Summe 3. - 6.</b>	<b>12.043.500</b>	<b>11.162.000</b>	<b>10.710.962</b>

**Erläuterungen - Förderschulen - (Umlageanteil 2 %)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 20.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Förderschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungsergebnis 2009
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
40300	Kostenerstattung Landkreis	528.850	489.850	468.814
	<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersätze f. außerschulische Nutzung	12.800	12.800	11.817
48320	- Kostenersatz für Ausschreibungsunterlagen	0	0	197
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	200	200	853
48350	- Kostenersatz für öffentliche Ausschreibungen	0	0	0
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	0	0	633
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlage	0	0	0
49810	- Auflösung Sonderposten	5.600	4.600	4.548
	<b>Summe 1. und 2.</b>	<b>547.450</b>	<b>507.450</b>	<b>486.862</b>
	<b>3. Materialaufwand</b>			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
50200	- Reinigungsmaterial	5.200	5.200	5.182
51910	- Heizöl	1.000	1.000	653
50100	- Materialaufwand/Sachkosten	200	200	25
50300	- Maler/Gärtnerkolonne u. sonst. Mat. Malerkolonne	800	800	460
51920	- Festbrennstoffe Holzpellets/Holzhackschnitzel	1.700	1.700	853
50400	- Material- u. Werkstattaufwand der Servicekräfte	200	200	196
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
59000	- Fremdreinigung	45.900	45.900	46.196
59010	- Kehrgebühren	200	200	167
59020	- Allg. Bauunterhaltung	81.600	80.000	95.407
59030	- Glasschäden	2.000	2.000	2.247
59040	- Energiesparmaßnahmen	15.000	15.000	17.749
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	4.000	4.000	3.853
59060	- Wartung techn. Anlagen	11.000	11.000	8.388
59070	- Pflege Außenanlagen	1.700	1.700	1.463
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektr. G.	3.000	3.000	1.041
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	300	300	158
59600	- Containermiete	6.400	6.400	4.664
	<b>Summe 3.</b>	<b>180.200</b>	<b>178.600</b>	<b>188.702</b>



<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Förderschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungsergebnis 2009
1	2	3	4	5
	<b>4. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/Abwasser	9.600	9.600	11.035
63310	- Müllgebühren	7.500	7.400	6.683
63260	- Gas	56.000	53.400	51.890
63210	- Fernwärme	18.000	17.200	16.783
63270	- Strom	20.600	19.700	19.925
63280	- Heizstrom	800	800	951
63100	- Miete / Nebenkosten	1.900	1.900	4.411
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	100	100	94
68250	- Beratungsdienstleist.Strom/Gas Lieferverträge	1.700	1.700	2.966
68140	- Arbeitskleidung f. Hausmeister u. Reinigungskräfte	500	500	281
66500	- Reisekosten für Hausmeister	200	200	411
63010	- Bauaufsichtsgebühren	100	100	261
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	300	300	497
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	1.600	1.600	2.248
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.400	3.400	441
64000	- Versicherung	3.100	3.100	2.303
68210	- Hausmeisterfortbildung	200	200	253
	<b>Summe 4.</b>	<b>125.600</b>	<b>121.200</b>	<b>121.433</b>
76500	<b>5. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	50	50	61
76500	- Sonstige Steuern	100	100	0
	<b>Summe 5.</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>61</b>
	<b>6. Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
63010	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	161.600	161.600	153.330
63010	- Verwaltungsgem.kosten Sachaufwand	79.900	45.900	23.336
	<b>Summe 6.</b>	<b>241.500</b>	<b>207.500</b>	<b>176.666</b>
	<b>Erträge Summe 1. - 2.</b>	<b>547.450</b>	<b>507.450</b>	<b>486.862</b>
	<b>Aufwendungen Summe 3. - 6.</b>	<b>547.450</b>	<b>507.450</b>	<b>486.862</b>

**Erläuterungen - Berufsschulen - (Umlageanteil 5 %)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 20.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Berufsschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungsergebnis 2009
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
40300	Kostenerstattung Landkreis	1.322.300	1.224.700	1.172.035
	<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersätze f. außerschulische Nutzung	32.000	32.000	29.542
48320	- Kostenersatz für Ausschreibungsunterlagen	100	100	493
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	500	500	2.131
48350	- Kostenersatz für öffentliche Ausschreibungen	0	0	0
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	0	0	1.583
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlage	0	0	0
49810	- Auflösung Sonderposten	14.000	11.500	11.370
	<b>Summe 1. und 2.</b>	<b>1.368.900</b>	<b>1.268.800</b>	<b>1.217.154</b>
	<b>3. Materialaufwand</b>			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
50200	- Reinigungsmaterial	12.900	12.900	12.954
51910	- Heizöl	2.500	2.500	1.632
50100	- Materialaufwand/Sachkosten	300	300	63
50300	- Maler/Gärtnerkolonne u. sonst. Mat. Malerkolonne	2.000	2.000	1.150
51920	- Festbrennstoffe Holzpellets/Holz hackschnitzel	4.200	4.200	2.132
50400	- Material- u. Werkstattaufwand der Servicekräfte	500	500	490
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
59000	- Fremdreinigung	114.800	114.800	115.490
59010	- Kehrgebühren	400	400	418
59020	- Allg. Bauunterhaltung	204.000	200.000	238.520
59030	- Glasschäden	5.000	5.000	5.618
59040	- Energiesparmaßnahmen	37.500	37.500	44.373
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	10.000	10.000	9.631
59060	- Wartung techn. Anlagen	27.500	27.500	20.969
59070	- Pflege Außenanlagen	4.300	4.300	3.657
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektr. G.	7.500	7.500	2.602
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	800	800	395
59600	- Containermiete	16.000	16.000	11.660
	<b>Summe 3.</b>	<b>450.200</b>	<b>446.200</b>	<b>471.754</b>



<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Berufsschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungsergebnis 2009
1	2	3	4	5
	<b>4. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/Abwasser	24.000	24.000	27.588
63310	- Müllgebühren	18.800	18.500	16.706
63260	- Gas	140.000	133.500	129.726
63210	- Fernwärme	45.000	43.000	41.958
63270	- Strom	51.500	49.300	49.812
63280	- Heizstrom	2.000	2.000	2.376
63100	- Miete / Nebenkosten	4.700	4.700	11.028
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	300	300	235
68250	- Beratungsdienstleist.Strom/Gas Lieferverträge	4.300	4.300	7.414
68140	- Arbeitskleidung f. Hausmeister u. Reinigungskräfte	1.300	1.300	703
66500	- Reisekosten für Hausmeister	600	600	1.029
63010	- Bauaufsichtsgebühren	300	300	652
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	800	800	1.243
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	4.000	4.000	5.620
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.500	8.500	1.102
64000	- Versicherung	7.800	7.800	5.757
68210	- Hausmeisterfortbildung	600	600	633
	<b>Summe 4.</b>	<b>314.500</b>	<b>303.500</b>	<b>303.582</b>
76500	<b>5. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	200	200	153
76500	- Sonstige Steuern	200	200	0
	<b>Summe 5.</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>153</b>
	<b>6. Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
63010	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	403.900	403.900	383.326
63010	- Verwaltungsgem.kosten Sachaufwand	199.900	114.800	58.339
	<b>Summe 6.</b>	<b>603.800</b>	<b>518.700</b>	<b>441.665</b>
	<b>Erträge Summe 1. - 2.</b>	<b>1.368.900</b>	<b>1.268.800</b>	<b>1.217.154</b>
	<b>Aufwendungen Summe 3. - 6.</b>	<b>1.368.900</b>	<b>1.268.800</b>	<b>1.217.154</b>

**Erläuterungen - Verwaltungsgebäude Allgemein -**

Bereits im Jahr 2009 hat das Da-Di-Werk die finanzielle Restabwicklung des Neubaus Trakt 7 übernommen. Im Rahmen der Abwicklung der Spaltungsbilanz der KfB wurden die Kreditverpflichtungen, die sich aus der Finanzierung des Trakts 7 ergeben haben, übernommen.

Den Kapitaldienst (Abschreibungen und Darlehenszinsen) - inklusive der Aufwendung für die energetische Sanierung des Taktes 1 - erstattet der Landkreis dem Da-Di-Werk.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Verwaltungsgebäude Allgemein				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011	Planansatz 2010	Rechnungs-Ergebnis 2009
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
40300	- Kostenerstattung Landkreis	1.012.200	883.300	281.774
	<b>Summe 1.</b>	<b>1.012.200</b>	<b>883.300</b>	<b>281.774</b>
	<b>2. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	477.000	392.400	281.774
	<b>Summe 2.</b>	<b>477.000</b>	<b>392.400</b>	<b>281.774</b>
	<b>3. Zinsen und ähnl. Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	535.200	490.900	0
	<b>Summe 3.</b>	<b>535.200</b>	<b>490.900</b>	<b>0</b>
	<b>Erträge Summe 1</b>	<b>1.012.200</b>	<b>883.300</b>	<b>281.774</b>
	<b>Aufwendungen Summe 2 - 3</b>	<b>1.012.200</b>	<b>883.300</b>	<b>281.774</b>



# **Vorschaurechnung**

## **Erfolgsplan**

### **Gebäudemanagement (Schulen)**

**Erläuterungen - Vorscheurechnung Gebäudemanagement (Schulen) -**

Vgl. Ausführungen im Vorbericht auf Seite 12.

**Vorschaurechnung Gebäudemanagement (Schulen)**  
**Erfolgsplan bis 2015**

	<u>WiPlan</u> <u>2011</u> €	<u>WiPlan</u> <u>2012</u> €	<u>WiPlan</u> <u>2013</u> €	<u>WiPlan</u> <u>2014</u> €	<u>WiPlan</u> <u>2015</u> €
<b>1. Umsatzerlöse</b>					
a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	26.178.000	28.180.000	30.401.000	32.740.000	34.745.000
b) Sonstige Umsatzerlöse	0	0	0	0	0
<b>2. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	0	0	0
<b>3. Sonstige betriebl. Erträge</b>	1.306.200	1.319.000	1.332.000	1.345.000	1.358.000
<b>4. Materialaufwand</b>					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	449.700	459.000	468.000	477.000	487.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.555.100	8.726.000	8.901.000	9.079.000	9.261.000
<b>5. Personalaufwand</b>	8.078.000	8.240.000	8.405.000	8.573.000	8.744.000
<b>6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>	1.675.000	2.386.000	3.203.000	4.178.000	4.828.000
<b>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	6.852.900	6.990.000	7.130.000	7.273.000	7.418.000
<b>8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
<b>9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	1.869.500	2.694.000	3.622.000	4.501.000	5.361.000
<b>10. Ergebnis der gewöhl. Geschäftstätigkeit</b>	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
<b>11. Außerordentliche Aufwendungen</b>	0	0	0	0	0
<b>12. Außerordentliches Ergebnis</b>	0	0	0	0	0
<b>13. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	0	0	0	0	0
<b>14. Sonstige Steuern</b>	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
<b>15. Jahresverlust/-Gewinn</b>	0	0	0	0	0
<b>16. Gewinn-/Verlustvortrag</b>	0	0	0	0	0
<b>17. Einstellung in die Zinssicherungsrücklage</b>	0	0	0	0	0
<b>18. Eigenkapitalverzinsung</b>	0	0	0	0	0
<b>19. Bilanzgewinn/-verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## **Vermögensplan**

**Betriebszweig Gebäudemanagement**

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### zu **Deckungsmittel (Mittelherkunft)**

#### **Abschreibungen**

Das Anlagevermögen ist dem Da-Di-Werk noch nicht übertragen. Die im Vermögensplan vorgesehenen Investitionen sind erst nach Fertigstellung der entsprechenden Maßnahmen aktivierungsfähig. Der Ansatz umfasst nur die Investitionen des Da-Di-Werkes.

#### **Darlehensaufnahme**

Die durch Zuschüsse und Abschreibungen nicht gedeckten Kosten müssen über eine Darlehensaufnahme finanziert werden. Auf das Da-Di-Werk entfallen in 2011 keine Anteile an der Schulbaupauschale. Diese verbleibt in vollem Umfang beim Landkreis, um Anschaffungen des beweglichen Anlagevermögens zu finanzieren. Nach derzeitigen Informationen können zinsgünstige Ifo-B- und Ifo-C Darlehen unverbindlich eingeplant werden. Darüber hinaus ist beabsichtigt, bei der KfW Bank in Berlin ein weiteres Darlehen aus dem Programm für energetische Sanierung von Schulen in Anspruch zu nehmen. Die restliche Summe zur Finanzierung der vorgesehenen Investitionen muss über den freien Kreditmarkt erfolgen.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>		
<b>Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen</b>		
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>		
<b>lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>EURO 2011</b>
1	<b>Abschreibungen</b>	1.675.000
<b>Zuweisung vom Land / Bund</b>		
2	Schulbaupauschale	0
<b>Investitionszuschuss</b>		
3	Kostenübernahme Druckwasserleitung durch Hessenwasser (Neubau Internationale Schule beim Schuldorf Bergstraße)	400.000
4	Flutlichtanlage 10-3 Vereinsanteil (Sanierung Sportanlage Wendelinusschule Groß-Umstadt)	50.000
<b>Zwischensumme eigene Mittel, Zuschuss, Abschreibung etc.</b>		<b>2.125.000</b>
<b>Darlehensaufnahme</b>		
5	- Kreditmarkt	18.581.200
6	- KFW Kredit	1.033.000
7	- IFO-B Darlehen	1.664.000
8	- IFO-C Darlehen	8.200.000
<b>Zwischensumme Darlehensaufnahme</b>		<b>29.478.200</b>
<b>Gesamtsumme Deckungsmittel</b>		<b>31.603.200</b>

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen-

### zu **Mittelverwendung**

#### **Maßnahmen an Kreisschulen allgemein**

##### **Baukosten Kreisschulen allgemein**

Kosten für aktivierungsfähige Instandsetzungsmaßnahmen.

##### **Maßnahmen zur Energieeinsparung**

Aktivierungsfähige energetische Sanierungsmaßnahmen.

##### **Ausbau von Pausenhöfen**

Aktivierungsfähige Maßnahmen der Pausenhofgestaltung.

##### **Um- und Ausbau NW allgemein / Forscherwerkstätten**

Ab 2009 sind hier nur noch Mittel für kleinere Maßnahmen (z. B. Forscherwerkstätten) eingestellt. Die bisher unter diesem Ansatz vorgesehenen Neu- und Umbaumaßnahmen im Bereich der naturwissenschaftlichen Fachräume werden direkt bei der jeweiligen Schule veranschlagt.

##### **Ankauf mobile Pavillonanlage**

Im Zusammenhang mit den verschiedenen grundhaften energetischen Sanierungen ist es erforderlich, den Schulunterricht in den betroffenen Gebäudeteilen auszulagern und die Schüler in Ersatzräumen unterzubringen. Dafür wird eine mobile Pavillonanlage - bestehend aus 28 Raumzellen - angeschafft. Ein Vergleich zwischen Mietkosten für vergleichbare Container und der Neuanschaffung für diese Pavillonanlage hat ergeben, dass ein Ankauf für den Landkreis wirtschaftlich ist. Die Pavillonanlage hat eine Lebensdauer von 25 - 30 Jahre und kann in diesem Zeitraum mehrfach an den verschiedenen Baustellen mit unterschiedlichen Raumaufteilungen eingesetzt werden.

Als erster Einsatzort ist die Lichtenbergschule, Ober-Ramstadt, vorgesehen. Nach Abschluss der dortigen Arbeiten sind weitere Einsatzorte vorgesehen (z. B. Tannenschule, Seeheim-Jugendheim, Albrecht-Dürer-Schule, Weiterstadt, Eichwaldschule, Schaafheim, Erich-Kästner-Schule Pfungstadt, Schillerschule, Griesheim). Sobald die Pavillonanlage im Rahmen der Sanierung nicht mehr benötigt wird, kann sie temporär für den allgemeinen Unterrichtsbereich (A u B) eingesetzt werden, oder es ist ein Verkauf an Dritte möglich.

##### **Sonderprogramm**

###### - **Sonnenschutz, Toiletten, Akustik**

Die Maßnahmen sind in 2009 abgeschlossen worden. Weiterhin erforderliche Investitionen in den Bereichen Sonnenschutz, Toiletten und Akustik werden mit Mitteln aus der Position „Baukosten Kreisschulen allgemein“ ausgeführt.

###### - **Anschluss elektronische Medientafeln; Anbindung pädagogische Netzwerke**

Vorbereitung von Anschlüssen zur Installation von elektronischen Medientafeln und Aufbau von pädagogischen Netzwerken.

#### **Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens**

##### **Schul- und Lehrküchen**

Einrichtung von Schul- und Lehrküchen bzw. Teeküchen an diversen Schulen.

##### **Arbeitsgeräte Hausmeister / Gärtner**

Austausch der Arbeitsgeräte der Gärtnerkolonne nach natürlichem Verschleiß.

Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Mittelverwendung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2011 €	Verpflichtungs-ermächtigung 2011 €	Gesamt-ausgaben-bedarf €	bisher bereitgestellt 2008-2010 €
1	2	3	4	5	6	7
		<b>Maßnahmen an Kreisschulen allgemein</b>				
1		Baukosten Kreisschulen allgemein	614.000	0	6.615.000	1.878.000
2		Maßnahmen zur Energieeinsparung	1.019.000	0	10.458.000	3.080.000
3		Ausbau von Pausenhöfen	300.000	0	2.700.000	900.000
4		Brandschutzpläne	0	0	150.000	150.000
5		Um- und Ausbau NW allgemein/ Forscherwerkstätten	200.000	0	2.440.000	1.440.000
6		NW-Schuldorf Geb. 28,12,19	0	0	1.760.000	1.760.000
7		Ankauf mobile Pavillonanlage	140.000	0	2.600.000	2.460.000
		<b>Sonderprogramm</b>				
8		-Sonnenschutz	0	0	500.000	500.000
9		-Toiletten	0	0	1.010.000	1.010.000
10		-Akustik	0	0	600.000	600.000
11		-ELA-Anlagen an div. Schulen	0	0	400.000	400.000
12		-Anschluss elektronische Medientafel; Anbindung päd. Netzwerke	180.000	100.000	480.000	100.000
13		Baukosten rationelle Energieverwendung	61.000	0	618.000	148.000
		<b>Zwischensumme 1 (Maßnahmen allg.)</b>	<b>2.514.000</b>	<b>100.000</b>	<b>30.331.000</b>	<b>14.226.000</b>
		<b>Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens</b>				
14		Neubeschaffung Tafeln	5.000	0	135.000	105.000
15		Schul- und Lehrküchen Sonstiges Geschäftsstelle	100.000	0	800.000	200.000
16		Kreishaus DA	52.000	0	718.000	391.000
17		Reinigungsgeräte	34.000	0	326.000	92.000
18		Arbeitsgeräte Hausmeister	52.000	0	506.000	179.000
19		Sonstiges inv. Erwerb bewegl. Anlagevermögen	6.200	0	56.800	18.100
20		Gärtner/Maler	0	0	157.000	157.000
		<b>Zwischensumme 2 (bewgl. Anlagevermögen)</b>	<b>249.200</b>	<b>0</b>	<b>2.698.800</b>	<b>1.142.100</b>

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Schulbaumaßnahmen**

#### **Markwaldschule, Langstadt**

Aufstellung eines Schulpavillons für den Ganztagsbetrieb.

#### **Joachim-Schumann-Schule, Babenhausen**

Anstelle der ehemals geplanten grundhaften energetischen Sanierung der in Betonskelettbauweise errichteten Schule erfolgt nun ein Neubau am gleichen Standort. Eine anteilige Finanzierung erfolgt durch das Kommunale Investitionsprogramm des Bundes (KIP).

Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Mittelverwendung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2011 €	Verpflichtungs-ermächtigung 2011 €	Gesamt-ausgaben-bedarf €	bisher bereitgestellt 2008-2010 €
1	2	3	4	5	6	7
		<b>Schulbaumaßnahmen</b>				
22	01-2	Melibokusschule, Alsbach-Hähnlein Neubau	0	0	790.000	790.000
23		IZBB inkl. Küche	0	0	1.450.000	1.450.000
24		NW Bereich inkl. Umbau im Bestand	0	0	2.590.000	2.590.000
25		Grundhafte energetische Sanierung Gebäude 01-2-007	0	0	120.000	120.000
26		Außenanlagen im Zusammenhang mit den einzelnen Bauabschnitten	176.000	0	666.000	0
27	02-1	Schule im Kirchgarten, Babenhausen Zubau Sportpavillon (Abriss alter Pavillon + Neubau)	100.000	350.000	450.000	0
28	02-02	Bachwiesenschule, Babenhausen Baukosten (Restarbeiten), Lichtschiene Bühne, Blockhütte	0	0	180.000	180.000
29	02-3	Markwaldschule, Langstadt Grundhafte energetische Sanierung inkl. Pelletheizung	0	0	1.000.000	1.000.000
30		Aufstellung /Umsetzung Schulpavillon	240.000	0	340.000	100.000
31	02-03	Markwaldhalle 1/3 LK 2/3 Stadt Neubau Einfeldhalle; Bauherr Stadt	0	0	105.000	105.000
32	02-5	Joachim-Schumann-Schule, Babenhausen Neubau (ehem. Grund. energ. San.)	2.000.000	10.400.000	14.335.000	500.000
33		Zentrale Heizungsanlage (HHS)	100.000	900.000	1.000.000	0
34	03-1	Hans-Quick-Schule, Bickenbach Umbau Betreuungsräume zu Klassenräume ggf. Zubau	0	0	820.000	30.000

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Gutenbergschule, Dieburg**

Der Neubau der Gutenbergschule entsteht zurzeit auf dem an die Landrat-Gruber-Schule angrenzenden Parkplatz. Der Altbau wird voraussichtlich als Ausweichstandort für die anstehende Sanierung der Alfred-Delp-Schule genutzt und anschließend abgerissen. An dieser Stelle entsteht ein neuer Parkplatz für das Schulzentrum in Dieburg.

### **Goetheschule, Dieburg**

Um- und Ausbau naturwissenschaftlicher Räume.

### **Neubau zentrale Heizungsanlage, Dieburg**

Für die zentrale Versorgung der Gebäude des Schulzentrum Dieburg mit Wärme ist eine Holzhackschnitzelanlage inklusive eines Nahwärmenetzes geplant.

### **Anne-Frank-Schule, Dieburg**

Baukosten im Zusammenhang mit Umbauten im Bestand sowie die Schaffung weiterer Räume.

### **Gustav-Heinemann-Schule, Dieburg**

Grundhafte brandschutztechnische Sanierung.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>						
<b>Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen</b>						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Mittelverwendung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2011 €	Verpflichtungs-ermächtigung 2011 €	Gesamt-ausgaben-bedarf €	bisher bereitgestellt 2008-2010 €
1	2	3	4	5	6	7
35	04-01	Gutenbergschule, Dieburg Neubau, (ehm.Grund. energ. San.)	0	0	559.500	559.500
36	04-2	Marienschule, Dieburg Betreuungsräume Mensa, Bibliothek Mediathek (2014/15)	0	0	500.000	0
37	04-3	Goetheschule, Dieburg Um- und Ausbau NW	475.000	0	2.810.000	2.335.000
38		Asbestsanierung wegen NW	0	0	790.000	790.000
39	04-4	Alfred-Delp-Schule, Dieburg Grundhafte energetische Sanierung	0	0	9.700.000	550.000
40	04-5	Landrat-Gruber-Schule, Dieburg Zubau Agrartechnik	0	0	2.961.000	2.961.000
41		Grundhafte energetische Sanierung	800.000	0	1.000.000	200.000
42		Um- und Ausbau NW	0	0	710.000	710.000
43	04-9	Leer-Zentrum Mehrzweck- und Mensagebäude	0	0	3.890.000	90.000
44	04-9	Neubau zentrale Heizungsanlage Holzhackschnitzel-Anlage inkl. Nahwärmenetz	200.000	0	1.375.000	1.175.000
45	04-6	Anne-Frank-Schule, Dieburg Baukosten 5 Gruppenräume, Umbau im Bestand, Anbau	0	0	1.200.000	700.000
46	04-7	Gustav-Heinemann-Schule, Dieburg Grundhafte brandschutztechnische Sanierung	600.000	650.000	2.150.000	250.000

**Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

**Schule am Amorbach, Eppertshausen**

Der Neubau der Schule am Amorbach wird in 2011 abgeschlossen. Die energetische Sanierung im Bestand beginnt im Anschluss. Fertigstellung zum Schuljahresanfang 2011 / 2012.

**Gerhart-Hauptmann-Schule, Griesheim  
Grundhafte energetische Sanierung**

Vorbereitung der Maßnahme in 2011; Ausführung in 2012 folgend.

**Albert-Einstein-Schule, Groß-Bieberau**

Umbau des Gymnastiktraktes zu einem Fachraum. Um- und Ausbau der naturwissenschaftlichen Bereiche (NW).

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>						
<b>Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen</b>						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Mittelverwendung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2011 €	Verpflichtungs-ermächtigung 2011 €	Gesamt-ausgaben-bedarf €	bisher bereitgestellt 2008-2010 €
1	2	3	4	5	6	7
47	05-1	Stephan-Gruber-Schule, Eppertshausen	0	0	1.930.000	1.930.000
48		10 Gruppenräume (Schule am Amorbach)				
49		Umbau Ganztagsbetreuung Energetische Sanierung im Bestand inkl. Schulhof	450.000	0	600.000	150.000
50	05-10	Sporthalle, Eppertshausen 1/3 LK 2/3 Gemeinde Neubau Mehrzweckhalle Bauherr Gemeinde	500.000	0	500.000	0
52	08-2	Schillerschule, Griesheim Grundhafte energetische Sanierung	0	0	1.400.000	100.000
53	08-4	Gerhart-Hauptmann-Schule, Griesheim Zubau Fachklassen (NW) + AUB	0	0	7.150.000	7.150.000
54		Grundhafte energetische Sanierung	150.000	1.000.000	4.480.000	450.000
55		Zubau Sek. II ab 2012	0	105.000	2.605.000	0
56	08-5	Albert-Schweitzer-Schule, Griesheim Baukosten Ausbau Ganztagschule (	0	0	40.000	40.000
57	08-6	Schule am Kiefernwäldchen, Griesheim Zubau einer Sprachheilschule + Umbau Bestand CMS	0	0	500.000	500.000
58	09-2	Albert-Einstein-Schule, Groß-Bieberau Ausbau Ganztagschule (Mensengebäude)	0	0	1.780.000	1.780.000
59		Umbau Gymnastiktrakt	200.000	0	345.000	145.000
60		Neuorganisation NW-Bereich	700.000	250.000	1.200.000	250.000

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Wendelinusschule, Groß-Umstadt Grundhafte Sanierung Sportplatz**

Komplette Erneuerung der Aschebahn sowie der zugehörigen Sprung- und Wurfanlagen.

### **Friedensschule, Groß-Zimmern**

Das Gebäude der alten Friedensschule in der Wilhelm-Leuschner-Straße wird vom Landkreis käuflich erworben. In dem Gebäude befinden sich zurzeit 4 Wohnungen; das Gebäude wird dem Landkreis geräumt übergeben. Anschließend werden die Räumlichkeiten für die Nutzung als Ganztagschule hergerichtet und der Friedensschule zur Verfügung gestellt.

### **Albert-Schweitzer-Schule, Groß-Zimmern Umbau Verwaltung / Lehrerzimmer**

Die durch Inbetriebnahme des Ganztagsgebäudes freigewordenen ehemaligen Schulküchen werden als Lehrerzimmer und Räume für die Verwaltung hergerichtet.

### **Modautalschule, Ernsthofen**

Grundhafte energetische Sanierung der in Betonskelettbauweise errichteten Gebäude.

### **Schule am Pfaffenberg, Mühlthal Zubau Sek. I**

Es wird geprüft, die Grundschule am Pfaffenberg zu einer Gesamtschule, bis Jahrgangsstufe 10, zu erweitern. Die derzeitigen Planungsüberlegungen gehen von einer 4 bis 5-zügigen Schule aus. Die in 2011 vorgesehenen Mittel werden für die vorbereitenden Planungen benötigt.

### **Schule auf der Aue, Münster**

Grundhafte energetische Sanierung der in Betonskelettbauweise errichteten Gebäude.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>						
<b>Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen</b>						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Mittelverwendung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2011 €	Verpflichtungs-ermächtigung 2011 €	Gesamt-ausgaben-bedarf €	bisher bereitgestellt 2008-2010 €
1	2	3	4	5	6	7
61	10-2	Ernst-Reuter-Schule, Groß-Umstadt Grundhafte energ. Sanierung, Umbau im Bestand	0	300.000	8.000.000	500.000
62	10-3	Wendelinusschule, Groß-Umstadt Grundh. San. Sportplatz	230.000	0	250.000	20.000
63	11-1	Friedensschule, Groß-Zimmern (Ankauf gem. Verkehrsgutachten + Notar- + Nebenkosten) Umbau	370.000	800.000	1.170.000	0
64	11-2	Albert-Schweitzer-Schule, Groß-Zimmern Baukosten Ganztagsgebäude Pausenhalle (Atriumsüberdachung inkl. Brandschutz)	0	0	796.000	796.000
65		Umbau Verwaltung / Lehrerzimmer	320.000	0	2.120.000	1.800.000
66			260.000	0	260.000	0
67	11-4	Schule im Angelgarten, Groß-Zimmern Überdachung Eingang	70.000	0	80.000	10.000
68	13-1	Modautalschule, Ernsthofen Grundhafte energetische Sanierung	550.000	800.000	3.200.000	1.850.000
69	14-4	Schule am Pfaffenberg, Mühlthal Grundhafte energetische Sanierung	0	250.000	3.260.000	10.000
70		Zubau Sek. I	300.000	1.000.000	6.350.000	50.000
71	15-1	J.-F.-Kennedy-Schule, Münster Neubau Ganztagsbetreuung + Verwaltung 2012/13	0	200.000	1.000.000	0
72	15-2	Schule auf der Aue, Münster Grundhafte energetische Sanierung	2.000.000	3.400.000	12.100.000	1.100.000
73	15-02	Gersprenzhalle, grundhafte energetische Sanierung	800.000	0	2.400.000	1.600.000

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Lichtenbergschule, Ober-Ramstadt**

Dena-Modellvorhaben, grundhafte energetische Sanierung der in Betonskelettbauweise errichteten Gebäude inklusive Um- und Ausbau naturwissenschaftlicher Fachbereiche (auch NW).

Im Zusammenhang mit dem Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen (SIP) erfolgt der Neubau eines Sportplatzes am Standort Lichtenbergschule. Die anteiligen Mehrkosten, die nicht durch Sonderinvestitionsmittel gedeckt sind, müssen im Jahr 2011 eingeplant werden.

### **Erich-Kästner-Schule, Pfungstadt**

Grundhafte energetische Sanierung der in Betonskelettbauweise errichteten Gebäude ab 2012 - 2014.

### **Gutenbergschule, Pfungstadt**

Baumaßnahme zur Errichtung von Ganztageeinrichtungen. Es wird eine Cafeteria, Bibliothek / Mediathek und Räume für die Hausaufgabenbetreuung eingerichtet.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>						
<b>Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen</b>						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Mittelverwendung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2011 €	Verpflichtungs- ermächtigung 2011 €	Gesamt- ausgaben- bedarf €	bisher bereitgestellt 2008-2010 €
1	2	3	4	5	6	7
74	16-1	Eiche-Schule, Ober-Ramstadt Ausbau Ganztagschule / neue Küche	0	0	300.000	300.000
75	16-2	Lichtenbergschule, Ober-Ramstadt IZBB Außengelände	0	0	210.000	210.000
76		Dena-Modellvorhaben, energetische Sanierung	2.000.000	2.850.000	8.050.000	3.200.000
77	16-3	Ausbau NW-Bereich Neubau Sportplatz inkl. 400 m Laufbahn	100.000	500.000	700.000	100.000
78		1/3 LK 2/3 Stadt Bauherr Stadt	140.000	0	140.000	0
79	16-3	H.-G-Röhr-Schule, Ober-Ramstadt Ausbau Ganztagschule	0	0	100.000	100.000
80	17-2	Otzbergschule, Otzberg Ausbau NW	0	0	450.000	450.000
81		grundh. San. Sportplatz	80.000	0	100.000	20.000
82	18-1	Erich-Kästner-Schule, Pfungstadt Grundhafte energetische Sanierung ab 2012	0	130.000	1.330.000	50.000
83	18-2	Wilhelm-Leuschner-Schule, Pfungstadt Grundhafte energetische Sanierung	0	0	610.000	610.000
84	18-3	Gutenbergschule, Pfungstadt Ankauf Feuerwehrhaus	0	0	130.000	130.000
85		Abriss (FFW-Haus mit AUB und Verwaltung) + Neubau	0	0	1.620.000	1.620.000
86		Grundhafte Sanierung Bestand Gebäude 001/003	550.000	0	650.000	100.000

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Friedrich-Ebert-Schule, Pfungstadt**

Neubau einer Großsporthalle und Neubau der gymnasialen Oberstufe auf dem Gelände der Friedrich-Ebert-Schule.

Die naturwissenschaftlichen Bereiche der Friedrich-Ebert-Schule werden modernisiert und auch für die Nutzung durch die Sekundarstufe II vorbereitet.

### **Gersprenzschule, Reinheim**

#### **Betreuungszentrum**

Die Finanzierung des Ausbaus der Gersprenzschule zur Ganztagschule war ursprünglich mit Mitteln des Kommunalen Investitionsprogramms des Bundes (KIP) geplant. Der Projektverlauf zeigt aber deutlich, dass die mit den Fördermitteln verbundenen terminlichen Vorgaben in diesem Projekt nicht einzuhalten sind. Die Fördermittel wurden daher auf die Joachim-Schumann-Schule, Babenhausen übertragen. Die Finanzierung der Gersprenzschule erfolgt deshalb im Wirtschaftsplan.

### **Dr.-Kurt-Schumacher-Schule, Reinheim**

Grundhafte energetische Sanierung der in Betonskelettbauweise errichteten Gebäude.

### **Eichwaldschule, Schaafheim**

Die grundhafte energetische Sanierung der in Betonskelettbauweise errichteten Gebäude wird in 2012 planerisch begonnen. Die bauliche Umsetzung ist ab 2013 beabsichtigt.

Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Mittelverwendung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2011 €	Verpflichtungs-ermächtigung 2011 €	Gesamt-ausgaben-bedarf €	bisher bereitgestellt 2008-2010 €
1	2	3	4	5	6	7
87	18-5	Friedrich-Ebert-Schule, Pfungstadt Baukosten 3 - Feldsporthalle Anbindung Halle an Schule,	500.000	2.000.000	4.500.000	1.500.000
88		Freiflächengestaltung ab 2013	0	0	550.000	0
89		2. BA Ganztagsgebäude ab 2010	0	0	50.000	50.000
90		Zubau Sek. II	2.200.000	500.000	3.500.000	800.000
91		D-Bau Umbau / Modernisierung NW	650.000	0	750.000	100.000
92		Sanierung Sport u. Kulturhalle	600.000	0	700.000	100.000
		Betreuungszentrum Gersprenzschule, Reinheim				
93	19-1	Grunderwerb + Nebenkosten	0	0	190.000	190.000
94		Planung, Baukosten, Abriss	1.000.000	900.000	2.200.000	300.000
		Dr.-Kurt-Schumacher-Schule, Reinheim				
95	19-5	Ausbau Ganztagschule	0	0	400.000	400.000
96		Grundhafte energetische Sanierung inkl. NW	1.000.000	1.800.000	4.900.000	2.100.000
		Lindenfeldschule				
97	21-1	Ankauf Grundstück, inkl. Nebenkosten	0	0	275.000	275.000
98		Umbau Wohnhaus, (Forscherwerkstatt, Betreuung)	0	0	100.000	100.000
99		Zubau Klassenräume , inkl Aula	0	0	420.000	420.000
		Eichwaldschule (Geb. Lindenstr.), Schaafheim				
100	21-2	Neubau Betreuung und WC Planung vorerst gestoppt	0	0	50.000	50.000
101		Errichtung temp. Raum für Betreuung	0	0	120.000	120.000
		Eichwaldschule, Schaafheim				
102	21-02	Grundhafte energetische Sanierung ab 2012/13	0	0	5.860.000	500.000

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Tannenbergschule, Seeheim-Jugenheim**

Die grundhafte energetische Sanierung der in Betonskelettbauweise errichteten Gebäude wird in 2011 ausgeschrieben und mit Beginn 2012 ausgeführt.

### **Schuldorf Bergstraße, Seeheim-Jugenheim**

#### **Baukosten 3-Feldsporthalle**

Mit der Baumaßnahme für die 3-Feldsporthalle wird in 2011 begonnen. Die Fertigstellung erfolgt im Jahr 2012.

#### **Baukosten Internationale Schule**

Die Gebäudehülle der Internationalen Schule wird für den 2. und 3. Bauabschnitt errichtet. Der Endausbau des 3. Bauabschnittes erfolgt ab 2012. Im Zusammenhang mit der Maßnahme war die Erstellung einer Buswendeschleife erforderlich.

Die Gesamtkosten betragen nach derzeitigem Stand (2. und 3. Bauabschnitt) 9,35 Mio. EUR. Sie liegen somit 8,7 % über dem genehmigten Budget. Die Mehrkosten entstehen im Schwerpunkt für eine Containerstellung in Folge Bauzeitverlängerung (rd. 130 TEUR) sowie im Bereich der Fassade (rd. 250 TEUR). Es wird versucht, durch technische Änderungen der Fassade sowie im Schreiner-Innenausbau die Projektmehrkosten zu halbieren und unter 4 % des genehmigten Budgets zu drücken.

#### **Mehrkosten durch Druckwasserleitung Hessenwasser**

Im Zuge des Baugrubenaushubs wurde eine nicht eingemessene Druckwasserleitung gefunden. Eigentümer der Leitung ist die Hessenwasser GmbH mit Sitz in Groß-Gerau. Da ein Verlegen der Leitung nicht möglich war, musste der Bauablauf und die Bautechnik erheblich verändert werden. Der Rohbauunternehmer hat hierzu - insbesondere für Bauzeitverzögerung - Mehrkosten in Höhe von 1.2 Mio. EUR angemeldet. Dieser Betrag ist unrealistisch hoch, wir erwarten aber ein begründete Nachforderung in Höhe von ca. 400 TEUR. Diese Summe werden wird der Hessenwasser GmbH als Verursacher in Rechnung stellen.

Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Mittelverwendung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2011 €	Verpflichtungs-ermächtigung 2011 €	Gesamt-ausgaben-bedarf €	bisher bereitgestellt 2008-2010 €
1	2	3	4	5	6	7
103	22-1	Tannenbergschule, Seeheim-Jugenheim Grundhafte energetische Sanierung	0	1.000.000	5.020.000	500.000
104	22-3	Schuldorf Bergstraße, Seeheim-Jugenheim Baukosten 3 - Feldsporthalle	2.300.000	2.100.000	5.500.000	650.000
105		Außengelände 3-Feldsporthalle + 100 Parkplätze	100.000	0	1.550.000	300.000
106		Baukosten Internationale Schule 2./3. BA	600.000	0	8.100.000	7.500.000
107		Baukosten Internationale Schule, Rest 3. BA ab 2012	500.000	750.000	1.250.000	0
108		Mehrkosten durch Druckwasserleitung Hessenwasser	400.000	0	400.000	0
109		Erstellen prov. Buswendeschleife	0	0	310.000	310.000
110	23-1	Carl-Ulrich-Schule, Weiterstadt Geländerwerb	0	0	30.000	30.000
111		Holzpavillon Zubau Betreuung	160.000	0	160.000	0
112	23-03	Schlossschule, Weiterstadt, Neubau inkl. Außenanlage	0	0	1.988.000	1.988.000
113		IZBB Baukosten (inkl. Küche) + Zugang Altbau	0	0	412.000	412.000
114		Umbau im Bestand wegen Neubau	0	0	845.000	845.000
115		Lagerraum Betreuung	45.000	0	55.000	10.000
116	23-4	Wilhelm-Busch-Schule, Weiterstadt IZBB Baukosten inkl. Küche	0	0	1.000.000	1.000.000
117		Umbau im Bestand (im Zusammenhang mit Anbau)	70.000	0	560.000	490.000

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Albrecht-Dürer-Schule, Weiterstadt**

Grundhafte energetische Sanierung der in Betonskelettbauweise errichteten Gebäude ab 2013. Um- und Ausbau der naturwissenschaftlichen Fachbereiche (NW). Außerdem wird am Schulstandort eine Biomasse-Anlage mit Aufbau eines Nahwärmenetzes errichtet.

### **Hessenwaldschule, Weiterstadt**

Die Machbarkeitsstudien an der Hessenwaldschule haben gezeigt, dass der Altbau wirtschaftlich nicht sanierbar ist, es wird ein Neubau auf dem Schulgelände errichtet. Mit den Baumaßnahmen wird in 2011 begonnen. Die Umsetzung erfolgt in 2 Bauabschnitten; die Fertigstellung ist für 2014 vorgesehen.

### **Christoph-Graupner-Schule und Herderschule, Darmstadt**

Statt der geplanten Erweiterung der Modautalschule um eine Sprachheilabteilung beteiligt sich der Landkreis entsprechend den Schülerzahlen an den Ausbaurkosten der Herderschule in Darmstadt.

Auch für die Christoph-Graupner-Schule ist eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung geplant, mit der eine Kostenbeteiligung des Landkreises geregelt werden soll.

Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Mittelverwendung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2011 €	Verpflichtungs-ermächtigung 2011 €	Gesamt-ausgaben-bedarf €	bisher bereitgestellt 2008-2010 €
1	2	3	4	5	6	7
118	23-5	Albrecht-Dürer-Schule, Weiterstadt Baukosten Anbau Loewer & Partner	0	0	1.010.000	1.010.000
119		Zusatzleistungen Außenanlage (Parkplätze, Sportanlage)	0	0	141.000	141.000
120		Grunderwerb	0	0	5.000	5.000
121		Grundhafte energetische Sanierung inkl. Neubau NW-Bereich	100.000	2.000.000	11.500.000	500.000
122		Biomasseanlage mit Nahwärmenetz	0	0	600.000	600.000
123	23-6	Hessenwaldschule, Weiterstadt Neubau ehem. grundhafte energetische Sanierung inkl. NW	1.500.000	2.000.000	14.000.000	595.000
124	23-7	Anna-Freud-Schule, Weiterstadt Rhythmikraum ab 2010 (im Zusammenhang mit Schulzentrum)	150.000	0	250.000	100.000
125		Christoph-Graupner-Schule + Herderschule, Darmstadt Zuschuss	100.000	0	1.000.000	100.000
<b>Zwischensumme 3 (Schulbaumaßnahmen)</b>			<b>26.936.000</b>	<b>36.935.000</b>		
<b>Summe (1 - 3) Darlehenstilgungen</b>			<b>29.699.200 1.904.000</b>	<b>37.035.000</b>		
<b>Gesamtsumme</b>			<b>31.603.200</b>	<b>37.035.000</b>		



<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>		
<b>Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude allgemein</b>		
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>		
<b>lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>EURO 2011</b>
1	Abschreibung	477.000
2	Zuführung aus liquiden Mitteln	730.000
	<b>Zwischensumme eigene Mittel, Zuschuss, Abschreibung etc.</b>	<b>1.207.000</b>
3	<b>Darlehensaufnahme</b> - Kreditmarkt	4.154.000
	<b>Zwischensumme Darlehensaufnahme</b>	<b>4.154.000</b>
	<b>Gesamtsumme Deckungsmittel</b>	<b>5.361.000</b>

**Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude Allgemein -****zu Mittelverwendung**

Grundhafte energetische Sanierung der Verwaltungsgebäude (Trakt 1 in Darmstadt und Gebäude 3 in Dieburg).

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>						
<b>Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude allgemein</b>						
Ifd. Nr.	Gebäude-Nr.	Mittelverwendung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2011 €	Verpflichtungsermächtigung 2011 €	Gesamtausgabenbedarf €	bisher bereitgestellt 2008-2010 €
1	2	3	4	5	6	7
1	00-28-007	Neubau Verwaltungsgebäude	200.000	0	3.000.000	2.800.000
2		Restarbeiten Neubau Trakt 7 Übernahme Trakt 7 gem. Spaltungsbilanz KfB	0	0	10.377.547	10.377.547
3	00-28-002	Umbau Trakt 2/3	0	0	380.000	380.000
4	04-27-003	Sanierung Kreishaus Dieburg	500.000	1.300.000	3.340.000	140.000
5	00-28-001	Sanierung Kreishaus Darmstadt Trakt 1	3.800.000	0	7.970.000	4.170.000
6		Energie- und Technikkonzept Trakt 1	0	0	30.000	30.000
7	00-28-000	Gesamtenergiekonzept Kreishaus Darmstadt	0	0	30.000	30.000
8	09-2	Albert-Einstein-Schule, Groß-Bieberau Ausbau ehemaliges Behelfs- krankenhaus zum Kreisarchiv	0	0	600.000	0
		<b>Summe Verwaltungsgebäude</b>	<b>4.500.000</b>	<b>1.300.000</b>		
		<b>Darlehensstilgung</b>	<b>131.000</b>			
		<b>Darlehensstilgung aus Über- nahme Spaltungsbilanz KfB</b>	<b>730.000</b>			
		<b>Gesamtsumme</b>	<b>5.361.000</b>	<b>1.300.000</b>		



**- nachrichtlich -**

## **Übersicht**

**Sonder-Investitions-Programm - (SIP) - des Landes Hessen  
Kommunales Investitionsprogramm - (KIP) - des Bundes**

**Betriebszweig Gebäudemanagement**

<b>Prioritätenliste für das Sonder-Investitions-Programm - SIP - des Landes Hessen und das Kommunale Investitionsprogramm - KIP - des Bundes inkl. Einrichtung (Stand 15.07.2010)</b>					
<b>Nr.</b>	<b>Schule, Standort</b>	<b>SiP- Land Baubeginn in 2009 €</b>	<b>KIP - Bund Baubeginn in 2010 €</b>	<b>beantragte Kosten gemäß HFA März09</b>	<b>Bemerkungen</b>
1	Markwaldschule, Babenhsn/Langstadt Neubau Einfeldhalle (1/3 Kreis; 2/3 Stadt) 06-01-000070591194	345.000		345.000	Bauherr Stadt ) StaVo 05.03.2009
2	Sporthalle Schulzentrum, Dieburg Zweifeldhalle (1/3 Kreis; 2/3 Stadt) 06-01-000070591200	800.000		800.000	Bauherr Landkreis ) StaVo 26.03.2009
3	Mehrzweckhalle Eppertshausen Neubau/Sanierung (1/3 Kreis; 2/3 Stadt) 06-01-000070591203	0		500.000	auf LGS Dieburg umgemeldet Ifd. Nr. 9
4	Dr.-Kurt-Schumacher-Schule, Reinheim Neubau Dreifeldhalle (1/2 Kreis; 1/2 Stadt) 06-01-000070591205	1.950.000		1.950.000	Bauherr Landkreis ) StaVo 03.03.2009
5	Gg.-C.-Lichtenbergschule, O.-Ramstadt Neubau Sportplatz (1/3 Kreis; 2/3 Stadt) 06-01-000070591213	600.000		600.000	Bauherr Stadt ) Sitzung 03.04.2009
6	Schulzentrum, Weiterstadt Dreifeldhalle (1/3 Kreis; 2/3 Stadt) 06-01-000070591323		1.420.000	1.420.000	Bauherr Stadt ) HFA 13.03.2009
7	Melibokusschule, Alsbach-Hähnlein Grundhafte energetische Sanierung 06-01-000070591218	2.060.000		2.060.000	
8	Tannenbergschule, Seeheim-Jugenheim Grundhafte energetische Sanierung 06-01-000070591281	0		1.365.000	auf WLS Pfungstadt umgemeldet Ifd. Nr. 15
9	Landrat-Gruber-Schule, Dieburg Grundhafte energetische Sanierung 06-01-000070591284	5.420.000		2.405.000	Bewilligte Um- schichtung der Mittel von Ifd. Nr. 11 und Ifd. Nr. 3
10	Schule am Kiefernwäldchen, Griesheim Neubau einer Sprachheilschule 06-01-000070591285	2.920.000		2.920.000	
11	Ernst-Reuter-Schule, Groß-Umstadt Grundhafte energetische Sanierung 06-01-000070591288	0		2.515.000	auf LGS Dieburg umgemeldet Ifd. Nr. 9

<b>Prioritätenliste für das Sonder-Investitions-Programm - SIP - des Landes Hessen und das Kommunale Investitionsprogramm - KIP - des Bundes inkl. Einrichtung (Stand 15.07.2010)</b>					
<b>Nr.</b>	<b>Schule, Standort</b>	<b>SiP- Land Baubeginn in 2009 €</b>	<b>KIP - Bund Baubeginn in 2010 €</b>	<b>beantragte Kosten gemäß HFA März09</b>	<b>Bemerkungen</b>
12	Modautalschule, Ernsthofen Grundhafte energetische Sanierung 06-01-000070591291	837.500		837.500	
13	Eiche-Schule, Ober-Ramstadt Ausbau Ganztagschule, neue Küche 06-01-000070591297	630.000		630.000	
14	H.-G.-Röhr-Schule, Ober-Ramstadt Ausbau Ganztagschule 06-01-000070591302	630.000		630.000	
15	Wilhelm-Leuschner-Schule, Pfungstadt Grundhafte energetische Sanierung 06-01-000070591319	1.695.500		1.675.000	Auffangmaßnahme bewilligte Um- schichtung der Mittel von lfd. Nr. 8
16	Friedrich-Ebert-Schule, Pfungstadt 2. BA Ganztagsgebäude 06-01-000070591312	330.000		330.000	
18	Hahner Schule, Pfungstadt Anschluss an Nahwärmenetz 06-01-000070591308	30.000		30.000	
19	Lindenfeldschule, Schaafheim/Mosbach Neubau Betreuung/Forscherwerkstatt 06-01-000070591315	425.000		425.000	
20	Eichwaldschule, Schaafheim Grundhafte energetische Sanierung 06-01-000070591325	0	0	2.300.000	auf JSS Babenhau- sen umgemeldet lfd. Nr. 28
21	Hessenwaldschule, Weiterstadt Grundhafte energet. Sanierung inkl. NW 06-01-000070591330		0	2.910.000	auf JSS Babenhau- sen umgemeldet lfd. Nr. 28
22	Schule am Pfaffenberg, Mühlthal Grundhafte energetische Sanierung 06-01-000070591331		0	2.150.000	auf JSS Babenhau- sen umgemeldet lfd. Nr. 28
23	Leer-Zentrum, Dieburg Mehrzweck- und Mensagebäude 06-01-000070591332		0	2.400.000	auf lfd. Nr 28 und Nr. 24 (1.1 Mio.) umgemeldet

<b>Prioritätenliste für das Sonder-Investitions-Programm - SIP - des Landes Hessen und das Kommunale Investitionsprogramm - KIP - des Bundes inkl. Einrichtung (Stand 15.07.2010)</b>					
<b>Nr.</b>	<b>Schule, Standort</b>	<b>SiP- Land Baubeginn in 2009 €</b>	<b>KIP - Bund Baubeginn in 2010 €</b>	<b>beantragte Kosten gemäß HFA März09</b>	<b>Bemerkungen</b>
24	Gutenbergschule, Dieburg Neubau und Betreuungsräume (2) 06-01-000070591333		5.100.000	4.000.000	
25	Gersprenzschule, Reinheim Um-/Neubau, Betreuungszentrum 06-01-000070591335		0	855.000	auf JSS Babenhau- sen umgemeldet Ifd. Nr. 28
26	Eichwaldschule (Geb. Lindenstr.), Schaafh. Neubau Betreuung und WC 06-01-000070591336	0	0	425.000	auf JSS Babenhau- sen umgemeldet Ifd. Nr. 28
27	<b>20%-Pauschale Lernumfeldverbesserung</b> elektr. Schließanlage Kanalkataster (Pflicht bis 2012) Aufbau Schulverwaltungsnetz/PCs Bauunterhaltungsmaßnahmen Ausbau päd. Schulnetzwerke/PCs Küchenpauschale Neugestaltung Pausenhöfe interaktive Medientafeln Einrichtungskosten an Schulen B/1	500.000 0 600.000 6.220.000 250.000 154.000 100.000 250.000 800.000		2.850.000 1.300.000 220.000 2.520.000 250.000 154.000 350.000 250.000 300.000	
28	Joachim-Schumann-Schule, Babenhsn 06-01-000070591338 Neubau 1. BA		10.303.000	10.000.000	Auffangmaßnahme bewilligte Um- schichtung von Ifd. Nr. 20 und 26
	<b>Summe</b>	<b>27.547.000</b>	<b>16.823.000</b>	<b>54.671.500</b>	
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>44.370.000</b>			

## **Erfolgsplan**

**Betriebszweig Umweltmanagement**

## **Erläuterungen - Umweltmanagement Allgemein -**

### **zu 1. Sonstige betriebliche Erträge**

Die Azur GmbH hat das Da-Di-Werk mit der Durchführung von IT-Leistungen (Administration) am Standort in Mühlthal beauftragt. Das Entgelt beträgt pauschal 15.000 €.

### **zu 2. Personalaufwand**

Der Ansatz umfasst die Personalkosten für die Beschäftigten in der Geschäftsstelle Messel. Unter Beachtung der Auflage des Regierungspräsidenten im Zuge der Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2010 erfolgen in 2011 keinerlei Veränderungen.

### **zu 3. Abschreibungen**

Fortschreibung des Sachanlagevermögens der Geschäftsstelle Messel.

### **zu 4. Betriebliche Aufwendungen**

In Summe ergeben sich gegenüber dem Vorjahr rd. 10 TEUR geringere Aufwendungen.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Umweltmanagement Allgemein				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>1. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
4830	- Entgelte IT-Leistungen AZUR GmbH	15.000	15.000	0
	<b>Summe 1.</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>
	<b>2. Personalaufwand</b>			
6020	- Personalkosten	1.423.600	1.423.600	1.438.996
6029	- Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	3.500	3.500	2.687
	<b>Summe 2.</b>	<b>1.427.100</b>	<b>1.427.100</b>	<b>1.441.683</b>
	<b>3. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	97.500	137.200	89.095
0675	- Geringwertige Wirtschaftsgüter	5.400	12.500	0
	<b>Summe 3.</b>	<b>102.900</b>	<b>149.700</b>	<b>89.095</b>
	<b>4. Betriebliche Aufwendungen</b>			
5905	- Öffentlichkeitsarbeit	5.000	5.000	5.278
6335	- Instandhaltung Gebäude + Anlagen	3.000	3.000	3.197
6330	- Gebäudereinigung	13.100	18.200	12.513
6495	- Unterhaltung EDV-Anlage	41.200	47.500	7.898
6490	- Unterhaltung Betriebs- u. Geschäftsausstattung	10.000	10.000	10.300
6815	- Bürobedarf	10.900	14.900	10.593
6820	- Fachliteratur	4.300	4.300	4.143
6821	- Aus- und Fortbildung	30.000	30.000	19.708
6800	- Post- und Fernmeldegebühren	19.000	19.000	16.821
6650	- Dienstreisen	7.000	5.000	4.935
6400	- Versicherungen	19.500	19.500	24.125
6847	- Öffentliche Bekanntmachungen	2.000	2.000	553
6827	- Prüfungskosten	9.500	9.500	8.452
6825	- Rechts- u. Beratungskosten	10.000	10.000	6.734
6302	- Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Kreisverwaltung	21.600	14.500	17.670
6855	- Nebenkosten Geldverkehr	250	150	281
6300	- Sonstige betriebl. Aufwendungen	35.000	39.500	55.431
6310	- Miete Betriebs- u. Geschäftsausstattung	16.700	16.800	10.859
	<b>Summe 4.</b>	<b>258.050</b>	<b>268.850</b>	<b>219.487</b>

## **Erläuterungen - Umweltmanagement Allgemein -**

### **zu 6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

#### **- Darlehenszinsen**

Die Summe der Darlehenszinsen für die im Umweltmanagement noch vorhandenen Darlehen liegt insgesamt bei 302 TEUR (Vorjahr 345 TEUR). Der Gesamtbetrag wird anteilig auf Basis des mittleren relativen Kapitaleinsatzes, der sich aus dem Anlagevermögen des Jahresabschlusses 2009 und der Fortschreibung des Anlagevermögens ergibt, umgelegt. Hiernach entfällt auf das Anlagevermögen der Geschäftsstelle ein Teilbetrag von 72.200 EUR.

### **zu 8. Umlage**

Die in diesem Unterabschnitt veranschlagten Personal- und Sachkosten werden anteilig nach einem Umlageschlüssel, der sich im Personalbereich am erwarteten Arbeitsaufwand für den jeweiligen Fachbereich und bei den Sachkosten an der Anzahl der Geschäftsvorfälle orientiert, umgelegt. Die im Gegenzug erforderlichen Aufwandspositionen sind bei den nachfolgenden Fachbereichen ebenfalls unter der Bezeichnung „Umlage“ im Aufwand dargestellt.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Umweltmanagement Allgemein				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
7650	<b>5. Sonstige Steuern</b>	1.200	1.000	1.015
	<b>Summe 5.</b>	<b>1.200</b>	<b>1.000</b>	<b>1.015</b>
	<b>6. Zinsen und ähnl. Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	72.200	75.500	149.700
	<b>Summe 6.</b>	<b>72.200</b>	<b>75.500</b>	<b>149.700</b>
	<b>7. Zinsen und ähnl. Erträge</b>			
	- Erträge Verkauf Derivate	0	0	37.249
	<b>Summe 7.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>37.249</b>
	<b>Erträge Summe 1 + 7</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>37.249</b>
	<b>Aufwendungen 2 - 6</b>	<b>1.861.450</b>	<b>1.922.150</b>	<b>1.900.981</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>1.846.450</b>	<b>1.907.150</b>	<b>1.863.733</b>
	<b>8. Umlage</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	-1.427.100	-1.427.100	-1.441.683
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	-419.350	-480.050	-422.049
	<b>Summe 8.</b>	<b>-1.846.450</b>	<b>-1.907.150</b>	<b>-1.863.733</b>

## **Erläuterungen - Kompostierungsanlagen -**

Auf die grundsätzlichen Aussagen im Vorbericht wird verwiesen.

### **zu 1. Umsatzerlöse**

#### **- Kostenerstattung ZAW**

Bei diesem Sachkonto handelt es sich um die Betriebskosten der Kompostierungsanlagen abzüglich der Verkaufserlöse, der Anlieferungsgebühren und der sonstigen Erträge. Das Betriebsführungsentgelt übernimmt aufgrund einer Vereinbarung der ZAW. Eine Spitzabrechnung des Betriebsführungsentgeltes erfolgt auf Basis des geprüften und festgestellten Jahresabschlusses 2011.

#### **- Anlieferungsentgelt (gewerblich)**

Seit dem Jahr 2009 ist erkennbar, dass im verstärktem Maße Gewerbebetriebe (z. B. Garten- und Landschaftsbaubetriebe) Grünschnitt auf den Kompostierungsanlagen anliefern. Die Einnahmen in 2011 werden nach dem Vorsichtsprinzip mit 400 TEUR auf Grundlage des guten Rechnungsergebnisses aus 2009 geschätzt.

### **zu 3. Materialaufwand**

#### **a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**

##### **- Maschinen**

Die Erhöhung des Ansatzes ist durch mehrere Maßnahmen am „Wendelin“ beim Kompostwerk in Groß-Umstadt/Semd erforderlich. Unter anderem steht ein Umbau der SPS-Anlage (speicherprogrammierbare Steuerung) und Reparaturen an Förderbändern sowie Erneuerungen der Elektroleitungen an.

#### **b) Aufwendungen für bezogene Leistungen**

##### **- Analysen**

Aufgrund der aufsichtsbehördlichen Auflagen fallen in 2011 Kosten für turnusmäßige Analysen, Emissionsgutachten und TÜV-Begehungen von rd. 57 TEUR an.

##### **- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen**

Die Erhöhung ergibt sich aus in 2011 anstehenden zusätzlichen Unterhaltungsmaßnahmen am Entwässerungs- und Belüftungssystem beim Kompostwerk Groß-Umstadt/Semd.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Kompostierungsanlagen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4030	- Kostenerstattung ZAW	3.479.700	3.542.850	3.425.590
4003	- Anlieferungsentgelt (gewerblich)	400.000	310.000	455.837
4025	- Kompostverkauf	98.000	90.000	104.171
4027	- Verkauf von Häckselgut	14.000	10.000	5.267
4035	- Eigenkapitalverzinsung	107.700	107.700	107.700
4065	- Barverkaufserlöse	3.700	1.350	2.567
	<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
4831	- Erstattung von Versicherungen	0	0	2.390
5016	- Ertr. aus Lief. an andere Fachbereiche	177.100	161.000	150.458
4849	- Erträge aus Abgängen d. Anlagevermögens	165.000	160.000	80.000
4841	- Betriebsführungsentgelt Recyclinghof Weiterstadt	61.000	60.000	59.943
4830	- Sonstige Erträge	1.000	0	-4.585
	<b>Summe 1. und 2.</b>	<b>4.507.200</b>	<b>4.442.900</b>	<b>4.389.338</b>
	<b>3. Materialaufwand</b>			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
5010	- Gebäude u. Anlagen	10.000	10.000	22.444
5013	- Gas	15.700	15.000	9.437
5015	- Dieselkraftstoff	235.000	223.000	173.939
5025	- Maschinen	165.000	100.000	114.482
5020	- Sonst. Betriebsmittel	27.000	23.500	30.308
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
5903	- Analysen	57.000	33.000	54.859
5905	- Öffentlichkeitsarbeit	20.000	15.000	14.079
5907	- Transportkosten Kompostverkauf	160.000	160.000	152.261
5911	- Entsorgung Siebüberlauf	130.000	129.000	119.324
5901	- Miete Arbeitskleidung	7.300	6.500	5.400
5914	- Unterhaltung v. Ausgleichsflächen	10.000	10.000	4.954
5904	- Reparaturarbeiten Maschinen	95.000	60.000	106.679
5908	- Transportkosten Grünabfälle	70.000	45.500	36.912
5912	- Externe Grünabfallverwertungskosten	78.000	90.000	72.864
5900	- Sonst. Aufwendungen f. bezogene Leistungen	46.000	25.000	38.061
5909	- Entsorgung Rottekondensat	35.000	24.000	25.524

**Erläuterungen - Kompostierungsanlagen -**

**zu 4. Personalaufwand**

**- Personalkosten**

Auf die Ausführungen des Vorberichtes wird verwiesen.

**zu 5. Abschreibungen**

Fortschreibung des Anlagevermögens der Kompostierungsanlagen.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Kompostierungsanlagen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
5018	c) Umlage Fachbereich Bereitstellung v. Arbeitsmaschinen	313.500	415.300	369.613
5011	d) Lieferung u. Leistung von anderen Fachbereichen	21.000	18.000	55.766
	<b>Summe 3.</b>	<b>1.495.500</b>	<b>1.402.800</b>	<b>1.406.906</b>
	<b>4. Personalaufwand</b>			
6010	- Personalkosten	965.900	965.900	924.063
	<b>Summe 4.</b>	<b>965.900</b>	<b>965.900</b>	<b>924.063</b>
	<b>5. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	1.101.800	1.098.400	997.734
0675	- Geringwertige Wirtschaftsgüter	3.600	2.000	0
	<b>Summe 5.</b>	<b>1.105.400</b>	<b>1.100.400</b>	<b>997.734</b>
	<b>6. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>			
6815	- Bürobedarf/Unterhaltung EDV	2.500	3.000	2.017
6800	- Post- und Fernmeldegebühren	6.800	6.000	4.985
6400	- Versicherungen	91.500	82.000	81.751
6650	- Dienstreisen	5.000	5.000	433
6821	- Aus- und Fortbildung	5.000	5.000	2.155
6420	- Mitgliedsbeiträge/Öko-Audit	12.700	14.000	11.124
6300	- Sonstige betriebl. Aufwendungen	1.500	1.500	25.348
5014	- Stromkosten	76.000	74.500	70.837
5908	- Wasser- und Kanalgebühren	29.000	21.000	26.675
6316	- Erbpachtzins	7.600	17.600	7.602
6825	- Rechts- und Beratungskosten	10.000	10.000	3.373
	<b>Summe 6.</b>	<b>247.600</b>	<b>239.600</b>	<b>236.299</b>
7100	<b>7. Zinsen und ähnl. Erträge</b>	500	13.000	6.609
	<b>Summe 7.</b>	<b>500</b>	<b>13.000</b>	<b>6.609</b>

## **Erläuterungen - Kompostierungsanlagen -**

### **zu 8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

#### **- Darlehenszinsen**

Die Summe der Darlehenszinsen für die im Umweltmanagement noch vorhandenen Darlehen liegt insgesamt bei 302 TEUR (Vorjahr 345 TEUR). Der Gesamtbetrag wird anteilig auf Basis des mittleren relativen Kapitaleinsatzes, der sich aus dem Anlagevermögen des Jahresabschlusses 2009 und der Fortschreibung des Anlagevermögens ergibt, umgelegt. Hiernach entfällt auf das Anlagevermögen der Kompostierungsanlagen ein Teilbetrag von 187.500 EUR.

### **zu 10. Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle**

Die Umlagezahlungen ergeben sich aus dem Fachbereich „Umweltmanagement Allgemein“ (vgl. auch die dortigen Erläuterungen).

### **Überschuss**

Aus dem Fachbereich Kompostierungsanlagen wird satzungsgemäß die Eigenkapitalverzinsung, die dem Landkreis erstattet werden soll, erwirtschaftet.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Kompostierungsanlagen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
7300	<b>8. Zinsen und ähnl. Aufwendungen</b> - Darlehenszinsen	187.500	222.100	307.788
	<b>Summe 8.</b>	<b>187.500</b>	<b>222.100</b>	<b>307.788</b>
7650	<b>9. Sonstige Steuern</b>	1.600	1.600	1.517
	<b>Summe 9.</b>	<b>1.600</b>	<b>1.600</b>	<b>1.517</b>
	<b>10. Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	239.000	253.800	254.265
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	157.500	162.000	159.675
	<b>Summe 10.</b>	<b>396.500</b>	<b>415.800</b>	<b>413.940</b>
	<b>Erträge Summe 1 - 2 + 7</b>	<b>4.507.700</b>	<b>4.455.900</b>	<b>4.395.947</b>
	<b>Aufwendungen Summe 3 - 6 + 8 - 10</b>	<b>4.400.000</b>	<b>4.348.200</b>	<b>4.288.247</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>			
	<b>Überschuss</b> (entspricht satzungsgemäß der Eigenkapitalverzinsung)	<b>107.700</b>	<b>107.700</b>	<b>107.700</b>

**Erläuterungen - Verkauf Handelsware/Floratop -**

Die zur Abrundung der Produktpalette eingeführten selbsthergestellten Substrate (Blumen- und Kübelpflanzerde sowie Pflanz- und Gartenerde), haben sich mittlerweile fest am Markt etabliert. Die Umsatzzahlen steigen kontinuierlich leicht an.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Verkauf Handelsware/Floratop				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4402	- Floratoperzeugnisse	200.000	185.000	163.998
4403	- Rindenmulch	100.000	83.000	87.178
4404	- Pepfresh	1.800	700	2.042
	<b>Summe 1.</b>	<b>301.800</b>	<b>268.700</b>	<b>253.217</b>
	<b>2. Sonstige betriebl. Erträge</b>			
4830	- Sonstige betriebl. Erträge	0	0	0
5016	- Erträge aus Lief. an andere Fachbereiche	22.000	26.500	21.604
4301	- Transportkosten Floratop/Rindenmulch	3.500	2.100	3.414
	<b>Summe 2.</b>	<b>25.500</b>	<b>28.600</b>	<b>25.018</b>
	<b>3. Materialaufwand</b>			
	a) Aufwendungen für bezogene Waren			
5210	- Bezug von Handelswaren	140.000	116.500	111.236
	b) Aufwendung für bezogene Leistungen			
5905	- Öffentlichkeitsarbeit	10.000	10.000	7.713
5900	- Sonst. Aufw. f. bezogene Leistungen	40.000	38.000	33.862
5011	c) Lief. u. Leistung von anderen Fachbereichen	114.000	93.900	111.963
	<b>Summe 3.</b>	<b>304.000</b>	<b>258.400</b>	<b>264.775</b>
	<b>4. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	5.300	5.000	5.260
	<b>Summe 4.</b>	<b>5.300</b>	<b>5.000</b>	<b>5.260</b>
	<b>5. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>			
6300	- Sonstige betriebl. Aufwendungen	800	500	1.204
6825	- Beratungskosten Potenzialstudie regenerative Energien	0	0	14.900
	<b>Summe 5.</b>	<b>800</b>	<b>500</b>	<b>16.104</b>
	<b>6. Zinsen und ähnl. Erträge</b>	0	100	37
7100	<b>Summe 6.</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>37</b>
	<b>7. Zinsen und ähnl. Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	1.000	1.300	1.930
	<b>Summe 7.</b>	<b>1.000</b>	<b>1.300</b>	<b>1.930</b>
	<b>8. Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	11.100	10.300	10.524
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	4.200	4.300	4.220
	<b>Summe 8.</b>	<b>15.300</b>	<b>14.600</b>	<b>14.745</b>
	<b>Erträge Summe 1 - 2 + 6</b>	<b>327.300</b>	<b>297.400</b>	<b>278.272</b>
	<b>Aufwendungen Summe 3 - 5 + 7 - 8</b>	<b>326.400</b>	<b>279.800</b>	<b>302.813</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>			
	<b>Gewinn/Verlust vor Steuern</b>	<b>900</b>	<b>17.600</b>	<b>-24.541</b>

### **Erläuterungen - Bereitstellung von Arbeitsmaschinen -**

Der Fachbereich „Bereitstellung von Arbeitsmaschinen“ führt auf den Kompostierungsanlagen die anfallenden Sieb- und Häckselarbeiten durch. Weiterhin werden bei Bedarf „Springer“ als Urlaubs- und Krankheitsvertretung für das Stammpersonal bereitgestellt.

Soweit es die Auslastung des Maschinenparks zulässt, übernimmt das Da-Di-Werk auch Aufträge von Kommunen und Firmen.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Bereitstellung von Arbeitsmaschinen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4007	- Erträge aus Lief. u. Leist. für Dritte	32.000	30.000	27.122
	<b>2. Sonstige Erträge</b>	0	0	2
4830	- Ertr. aus Lief. an andere Fachbereiche	8.000	8.000	7.107
5016	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	0	25.000	0
4849	- Erstattung von Versicherungen	0	0	1.835
4831				
	<b>Summe 1. und 2.</b>	<b>40.000</b>	<b>63.000</b>	<b>36.066</b>
	<b>3. Materialaufwand</b>			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
5025	- Unterhaltung von Maschinen	20.000	40.000	36.179
5020	- Sonst. Betriebsmittel	12.000	12.000	10.045
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
5904	- Reparaturkosten	20.000	40.000	32.293
5900	- Sonst. Aufw. f. bezg. Leistungen	5.000	5.000	77
5011	- Lief. u. Leist. von anderen Fachbereichen	50.000	90.000	72.971
	<b>Summe 3.</b>	<b>107.000</b>	<b>187.000</b>	<b>151.566</b>
	<b>4. Personalaufwand</b>			
6010	- Personalkosten	86.100	86.100	82.554
	<b>Summe 4.</b>	<b>86.100</b>	<b>86.100</b>	<b>82.554</b>
	<b>5. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	96.600	129.200	105.463
0675	- Geringwertige Wirtschaftsgüter	100	100	0
	<b>Summe 5.</b>	<b>96.700</b>	<b>129.300</b>	<b>105.463</b>

**Erläuterungen - Bereitstellung von Arbeitsmaschinen -**

Das negative Jahresergebnis wird auf die Betriebsführung der Kompostierungsanlagen im Umlageverfahren (interne Verrechnung) berechnet.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Bereitstellung von Arbeitsmaschinen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>6. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>			
6650	- Dienstreisen	1.500	1.500	187
6400	- Versicherungen	5.000	12.500	5.721
6821	- Aus- u. Fortbildung	1.000	1.000	0
6800	- Post- u. Fernmeldegebühren	1.000	1.000	742
6300	- Sonstige betriebl. Aufwendungen	600	600	489
	<b>Summe 6.</b>	<b>9.100</b>	<b>16.600</b>	<b>7.140</b>
7100	<b>7. Zinsen und ähnl. Erträge</b>	0	700	196
	<b>Summe 7.</b>	<b>0</b>	<b>700</b>	<b>196</b>
	<b>8. Zinsen und ähnl. Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	3.900	11.600	10.141
	<b>Summe 8.</b>	<b>3.900</b>	<b>11.600</b>	<b>10.141</b>
7650	<b>9. Sonstige Steuern</b>	600	600	556
	<b>Summe 9.</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>556</b>
	<b>10. Umlage v. Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	33.400	30.800	31.573
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	16.700	17.000	16.882
	<b>Summe 10.</b>	<b>50.100</b>	<b>47.800</b>	<b>48.455</b>
	<b>Erträge Summe 1 - 2 + 7</b>	<b>40.000</b>	<b>63.700</b>	<b>36.262</b>
	<b>Aufwendungen Summe 3 - 6 + 8 - 10</b>	<b>353.500</b>	<b>479.000</b>	<b>405.875</b>
	<b>Jahresergebnis</b>	<b>-313.500</b>	<b>-415.300</b>	<b>-369.613</b>

**Erläuterungen - Recyclinghof Weiterstadt -**

Im Auftrag der Stadt Weiterstadt betreibt das Da-Di-Werk unmittelbar neben der Kompostierungsanlage den städtischen Recyclinghof.

Gegenüber den Planzahlen 2010 ergeben sich in 2011 keine wesentlichen Veränderungen.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Recyclinghof Weiterstadt				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4012	- Anlieferungsgebühren	50.000	50.000	50.437
4030	- Kostenerstattung Stadt Weiterstadt	87.700	89.800	83.787
4830	<b>2. Sonstige betriebl. Erträge</b>	3.000	400	396
	<b>Summe 1. und 2.</b>	<b>140.700</b>	<b>140.200</b>	<b>134.620</b>
	<b>3. Materialaufwand</b>			
	a) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
5902	- Verwertungsentgelte	20.000	20.000	18.389
5913	- Transportkosten	6.500	6.000	2.573
5900	- Sonst. Aufw. f. bezg. Leistungen	200	200	0
	<b>Summe 3.</b>	<b>26.700</b>	<b>26.200</b>	<b>20.961</b>
	<b>4. Personalaufwand</b>			
5017	- Personalkosten	60.000	60.000	59.943
	<b>Summe 4.</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>59.943</b>
	<b>5. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>			
6307	- Erstattung der Anlieferungsgebühren an Stadt Weiterstadt	50.000	50.000	50.437
6300	- Sonstige betriebl. Aufwendungen	4.000	4.000	3.278
	<b>Summe 5.</b>	<b>54.000</b>	<b>54.000</b>	<b>53.715</b>
	<b>Erträge Summe 1 - 2</b>	<b>140.700</b>	<b>140.200</b>	<b>134.620</b>
	<b>Aufwendungen Summe 3 - 5</b>	<b>140.700</b>	<b>140.200</b>	<b>134.620</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### **Erläuterungen - Wertstoffhof Semd -**

Im Auftrag der Stadt Groß-Umstadt und der Gemeinde Otzberg betreibt das Da-Di-Werk die Wertstoffannahmestelle direkt beim Kompostwerk Groß-Umstadt/Semd. Seit Inbetriebnahme der Annahmestelle am 1. Oktober 2009 steigt die Frequentierung der Annahmestelle durch die Bevölkerung stetig an, was sich in steigenden Anlieferungsgebühren und steigendem Materialaufwand widerspiegelt.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Wertstoffhof Semd				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4012	- Anlieferungsgebühren	72.100	40.000	15.642
4064	- Erstattung BASK-Pauschale ZAW	27.000	27.000	6.750
4030	- Kostenerstattung Gr.-Umstadt/Otzberg	15.000	29.100	7.687
4830	<b>2. Sonstige betriebl. Erträge</b>	0	500	
	<b>Summe 1. und 2.</b>	<b>114.100</b>	<b>96.600</b>	<b>30.079</b>
	<b>3. Materialaufwand</b>			
	a) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
5902	- Verwertungsentgelte	31.000	15.000	6.762
5913	- Transportkosten	8.500	6.000	1.383
5900	- Sonst. Aufw. f. bezg. Leistungen	0	200	2.025
	<b>Summe 3.</b>	<b>39.500</b>	<b>21.200</b>	<b>10.170</b>
	<b>4. Personalaufwand</b>			
6010	- Personalkosten	70.000	70.000	20.051
	<b>Summe 4.</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>20.051</b>
	<b>5. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>			
6400	- Versicherung	1.000	1.000	485
6800	- Post- u. Fernmeldegebühren	600	600	106
6821	- Aus- und Fortbildung	0	800	0
6300	- Sonstige betriebl. Aufwendungen	3.000	3.000	2.412
	<b>Summe 5.</b>	<b>4.600</b>	<b>5.400</b>	<b>3.004</b>
	<b>Erträge Summe 1 - 2</b>	<b>114.100</b>	<b>96.600</b>	<b>30.079</b>
	<b>Aufwendungen Summe 3 - 5</b>	<b>114.100</b>	<b>96.600</b>	<b>33.224</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.145</b>

**Erläuterungen - Bereitstellung von Abfallgefäßen (hoheitlicher Bereich) -**

Im Auftrag des ZAW stellt das Da-Di-Werk Abfallgefäße in den satzungsmäßigen Größen zur Verfügung und vermietet diese an den Verband. Der hoheitliche Bereich umfasst die Restmüllgefäße einschließlich der Müllschleusen, die Biotonnen und den kommunalen Anteil am Volumen der Altpapier-tonnen (74,5 %).

Der höhere Überschuss in 2011 ergibt sich im Wesentlichen aus geringeren Abschreibungen gegenüber dem Vorjahr.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Bereitstellung v. Abfallgefäßen (hoheitl. Bereich)				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4041	- Verkauf von Bioabfallbeuteln	23.000	23.000	25.295
4040	- Verkauf von Vorsortiergefäßen	500	500	914
4010	- Mieteinnahmen Abfallgefäße/Müllschleusen	997.000	988.000	954.595
	<b>Summe 1.</b>	<b>1.020.500</b>	<b>1.011.500</b>	<b>980.804</b>
	<b>2. Sonst. betriebl. Erträge</b>			
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	0
4830	- Sonstige betriebl. Erträge	38.600	23.700	28.803
	<b>Summe 2.</b>	<b>38.600</b>	<b>23.700</b>	<b>28.803</b>
	<b>3. Materialaufwand</b>			
	Aufwendungen f. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe u. bezg. Waren			
5101	- Ankauf von Bioabfallbeuteln	20.000	20.000	9.249
5102	- Ankauf von Vorsortiergefäßen	0	0	725
5020	- Gefäßinstandhaltung/Wartung Müllschleusen	4.500	5.300	2.269
	<b>Summe 3.</b>	<b>24.500</b>	<b>25.300</b>	<b>12.242</b>
6220	<b>4. Abschreibungen</b>	191.500	331.500	384.930
	<b>Summe 4.</b>	<b>191.500</b>	<b>331.500</b>	<b>384.930</b>
7100	<b>5. Zinsen und ähnl. Erträge</b>	100	2.000	871
	<b>Summe 5.</b>	<b>100</b>	<b>2.000</b>	<b>871</b>
	<b>6. Zinsen und ähnl. Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	27.500	33.500	45.062
	<b>Summe 6.</b>	<b>27.500</b>	<b>33.500</b>	<b>45.062</b>
	<b>7. Umlage v. Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	35.200	27.500	28.690
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	18.800	19.200	18.992
	<b>Summe 7.</b>	<b>54.000</b>	<b>46.700</b>	<b>47.682</b>
6300	<b>8. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>	3.500	700	3.753
	<b>Summe 8.</b>	<b>3.500</b>	<b>700</b>	<b>3.753</b>
	<b>Erträge Summe 1 - 2 + 5</b>	<b>1.059.200</b>	<b>1.037.200</b>	<b>1.010.478</b>
	<b>Aufwendungen Summe 3 - 4 + 6 - 8</b>	<b>301.000</b>	<b>437.700</b>	<b>493.669</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>758.200</b>	<b>599.500</b>	<b>516.809</b>

**Erläuterungen - Bereitstellung von Abfallgefäßen (gewerblicher Bereich/DSD-Bereich) -**

Der gewerbliche Bereich im Zuge der Abfallgefäßvermietung umfasst den DSD-Anteil im Rahmen der kommunalen Altpapiereinsammlung (Papierverpackungen mit dem grünen Punkt).

**zu 2. Sonstige betriebliche Erträge**

**und**

**zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die Städte und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg erhalten von der DSD GmbH eine pauschale Erstattung in Höhe von 1,51 EUR pro Einwohner und Jahr für die Bereitstellung und Unterhaltung von DSD-Containerstandplätzen. Diese Gelder werden vom Da-Di-Werk vereinnahmt und in gleicher Höhe an die Landkreiskommunen weitergeleitet. Diese Aufgabe hat das Da-Di-Werk infolge der Auflösung des Amtes für Abfallwirtschaft bei der Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg übernommen.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Bereitstellung v. Abfallgefäßen (gewerbl. Bereich/DSD-Bereich)				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4401	- ant. Mieteinnahmen Altpapiertonnen	75.000	74.000	73.945
	<b>Summe 1.</b>	<b>75.000</b>	<b>74.000</b>	<b>73.945</b>
	<b>2. Sonst. betriebl. Erträge</b>			
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	0
4834	- Sonstige betriebl. Erträge DSD	519.500	519.500	518.844
	<b>Summe 2.</b>	<b>519.500</b>	<b>519.500</b>	<b>518.844</b>
	<b>3. Materialaufwand</b>			
	Aufwendungen f. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe u. bezg. Waren			
5020	- Gefäßinstandhaltung	0	0	0
	<b>Summe 3.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
6220	<b>4. Abschreibungen</b>	11.200	11.300	12.117
	<b>Summe 4.</b>	<b>11.200</b>	<b>11.300</b>	<b>12.117</b>
7100	<b>5. Zinsen und ähnl. Erträge</b>	0	100	48
	<b>Summe 5.</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>48</b>
	<b>6. Zinsen und ähnl. Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	1.700	1.900	2.483
	<b>Summe 6.</b>	<b>1.700</b>	<b>1.900</b>	<b>2.483</b>
	<b>7. Umlage v. Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	24.300	22.600	23.355
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	5.200	5.300	5.276
	<b>Summe 7.</b>	<b>29.500</b>	<b>27.900</b>	<b>28.631</b>
6300	<b>8. Sonstige betriebl. Aufwendungen DSD</b>	518.900	518.700	518.908
	<b>Summe 8.</b>	<b>518.900</b>	<b>518.700</b>	<b>518.908</b>
	<b>Erträge Summe 1 - 2 + 5</b>	<b>594.500</b>	<b>593.600</b>	<b>592.837</b>
	<b>Aufwendungen Summe 3 - 4 + 6 - 8</b>	<b>561.300</b>	<b>559.800</b>	<b>562.139</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>			
	<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>33.200</b>	<b>33.800</b>	<b>30.698</b>

**Erläuterungen - Rekultivierung Abfalldeponie Pfungstadt -**

Im Zuge der Deponievorsorgemaßnahmen war in den Jahren 2005 bis 2008 eine Rückstellung in Höhe von insgesamt 1.325 TEUR gebildet worden.

Wie in 2009 und in 2010 sind auch in 2011 nur noch laufende Unterhaltungskosten vorgesehen.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Rekultivierung Abfalldeponie Pfungstadt				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>1. Innerbetriebliche Erträge</b>			
	- Leistungsausgleich interne Zinsverrechnung	53.000	0	53.000
	<b>Summe 1.</b>	<b>53.000</b>	<b>0</b>	<b>53.000</b>
	<b>2. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>			
6308	- Rekultivierungsaufwand	58.000	52.000	48.835
	<b>3. Zinsen und ähnl. Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	1.400	1.200	1.877
	<b>Summe 2. und 3.</b>	<b>59.400</b>	<b>53.200</b>	<b>50.712</b>
	<b>4. Zinsen und ähnl. Erträge</b>			
7100		0	100	40
	<b>Summe 4.</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>40</b>
	<b>5. Umlage v. Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	4.900	4.400	4.613
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	2.050	2.100	2.110
	<b>Summe 5.</b>	<b>6.950</b>	<b>6.500</b>	<b>6.724</b>
	<b>Erträge Summe 1 + 4</b>	<b>53.000</b>	<b>100</b>	<b>53.040</b>
	<b>Aufwendungen Summe 2 + 3 + 5</b>	<b>66.350</b>	<b>59.700</b>	<b>57.436</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-13.350</b>	<b>-59.600</b>	<b>-4.396</b>

### **Erläuterungen - Geschäftsführung ZAW -**

Seit Verbandsgründung im Jahre 1992 übernimmt das Da-Di-Werk die Geschäftsführung für den ZAW auf Grundlage eines Geschäftsbesorgungsvertrages. Die Aufteilung der Personalkosten und der anteiligen Sachkosten bei der Geschäftsstelle des Da-Di-Werkes erfolgt nach einem Umlageschlüssel, der sich bei den Personalkosten am tatsächlichen Arbeitsaufwand und im Sachkostenbereich am Anteil der zu erwartenden Geschäftsvorfälle orientiert.

Der Vorstand des ZAW hat aufgrund der Regelungen innerhalb des Geschäftsbesorgungsvertrages im Vorfeld der Etatisierung in diesem Wirtschaftsplan den Geschäftsführungskosten zugestimmt.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Geschäftsführung ZAW				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
	Kostenerstattung Umlage f. Verlustausgleich			
4050	- Personalkosten	866.400	847.500	855.967
4051	- Sach- u. Verwaltungsgemeinkosten	190.000	245.650	262.543
	<b>Summe 1.</b>	<b>1.056.400</b>	<b>1.093.150</b>	<b>1.118.510</b>
	<b>2. Umlage</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	866.400	847.500	855.967
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	190.000	245.650	262.543
	<b>Summe 2.</b>	<b>1.056.400</b>	<b>1.093.150</b>	<b>1.118.510</b>
	<b>Erträge Summe 1</b>	<b>1.056.400</b>	<b>1.093.150</b>	<b>1.118.510</b>
	<b>Aufwendungen Summe 2</b>	<b>1.056.400</b>	<b>1.093.150</b>	<b>1.118.510</b>
	<b>Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen - Geschäftsführung Azur GmbH -**

Die Geschäftsstelle des Da-Di-Werkes in Messel wickelt im Auftrag der Azur GmbH das gesamte Finanz- und Rechnungswesen ab. Hierfür entrichtet die Azur GmbH eine Pauschale für anteilige Personal- und Verwaltungsgemeinkosten.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Geschäftsführung AZUR GmbH				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungs- ergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
	Kostenerstattung Umlage f.			
	Verlustausgleich			
4055	- Personalkosten	57.100	61.400	58.532
4056	- Sach- u. Verwaltungsgemeinkosten	3.100	3.200	14.244
	<b>Summe 1.</b>	<b>60.200</b>	<b>64.600</b>	<b>72.776</b>
	<b>2. Umlage</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	57.100	61.400	58.532
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	3.100	3.200	14.244
	<b>Summe 2.</b>	<b>60.200</b>	<b>64.600</b>	<b>72.776</b>
	<b>Erträge Summe 1</b>	<b>60.200</b>	<b>64.600</b>	<b>72.776</b>
	<b>Aufwendungen Summe 2</b>	<b>60.200</b>	<b>64.600</b>	<b>72.776</b>
	<b>Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## **Erläuterungen - E-Schrott-Verwertung -**

Auf Grundlage des Wirtschaftsplanes 2010 sind in diesem neuen Fachbereich die Umstrukturierungsmaßnahmen angelaufen.

Hiernach erfolgte

1. eine Erhöhung des Stammkapitals der Azur GmbH auf 300 TEUR
2. die Übernahme des zum 31.12.2009 vorhandenen beweglichen Anlagevermögens
3. die Vermietung dieses Anlagevermögens an die Azur GmbH und
4. ab 2010 erforderliche Neuanschaffungen von beweglichem Anlagevermögen

### **zu 1. Umsatzerlöse**

#### **- E-Schrott Erlöse**

Das Da-Di-Werk vereinnahmt die Verwertungserlöse nach Abzug der bei der Zerlegung entstehenden Selbstkosten der Azur GmbH. Für 2011 wird mit Erlösen von ca. 100 TEUR gerechnet.

#### **- Miete bewegliches Anlagevermögen**

Für das der Azur zur Verfügung gestellte bewegliche Anlagevermögen erhält das Da-Di-Werk eine marktübliche Miete.

### **zu 3. Abschreibungen**

#### **- Sachanlagevermögen**

Ansätze entsprechend dem übernommenen Anlagevermögen der Azur GmbH.

### **zu Jahresergebnis**

Der Überschuss fließt ein in das Jahresergebnis des Betriebszweiges Umweltmanagement.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: E-Schrott Verwertung				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
	- E-Schrott Erlöse	100.000	15.000	0
	- Miete bewegliches Anlagevermögen	74.800	65.000	0
	<b>Summe 1.</b>	<b>174.800</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>
	<b>2. Materialaufwand</b>			
	- Zuzahlung E-Schrott Verwertung	0	0	0
	<b>Summe 2.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>3. Abschreibungen</b>			
	- Sachanlagevermögen	44.300	51.000	0
	<b>Summe 3.</b>	<b>44.300</b>	<b>51.000</b>	<b>0</b>
	<b>4. Umlage v. Verwaltungskosten der Geschäftsstelle Da-Di-Werk</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	12.100	0	0
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	1.000	0	0
	<b>Summe 4.</b>	<b>13.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>5. Zinsen und ähnl. Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	6.700	0	0
	<b>Summe 5.</b>	<b>6.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Erträge Summe 1</b>	<b>174.800</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>
	<b>Aufwendungen Summe 2 - 5</b>	<b>64.100</b>	<b>51.000</b>	<b>0</b>
	<b>Jahresergebnis</b>	<b>110.700</b>	<b>29.000</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen - Gebäudemanagement -**

Für den Betriebszweig Gebäudemanagement führt der Betriebszweig Umweltmanagement in der Geschäftsstelle Messel insbesondere Teile des Finanz- und Rechnungswesens zu Selbstkosten durch. Hierfür erhält der Betriebszweig Umweltmanagement eine Pauschale für anteilige Personal- und Verwaltungsgemeinkosten.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Gebäudemanagement				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
	Kostenerstattung Umlage f. Verlustausgleich			
4058	- Personalkosten	143.600	168.800	235.109
4059	- Sach- u. Verwaltungsgemeinkosten	20.800	21.300	34.005
	<b>Summe 1.</b>	<b>164.400</b>	<b>190.100</b>	<b>269.115</b>
	<b>2. Umlage v. Verwaltungskosten der Geschäftsstelle Da-Di-Werk</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	143.600	168.800	235.109
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	20.800	21.300	34.005
	<b>Summe 2.</b>	<b>164.400</b>	<b>190.100</b>	<b>269.115</b>
	<b>Erträge Summe 1</b>	<b>164.400</b>	<b>190.100</b>	<b>269.115</b>
	<b>Aufwendungen Summe 2</b>	<b>164.400</b>	<b>190.100</b>	<b>269.115</b>
	<b>Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### **Erläuterungen - Validierung von Altstandorten -**

Auf Grundlage des Hessischen Gesetzes zur Ausführung des Bundesbodenschutzgesetzes und zur Altlastensanierung ist gemäß § 8 Absatz 2 die Altflächendatei fortgeschrieben worden. Mit der Aufgabenstellung war ein externes Fachbüro beauftragt worden.

Die Kosten wurden voll umfänglich durch eine Landeszuwendung abgedeckt.

Für 2011 sind keine Mittel mehr einzuplanen.

<b>Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Validierung von Altstandorten				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2011 €	Planansatz 2010 €	Rechnungsergebnis 2009 €
1	2	3	4	5
	<b>ERTRÄGE</b>			
4030	Zuweisung Land Hessen	0	209.000	203.490
	<b>AUFWENDUNGEN</b>			
6300	Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	209.000	147.299
	<b>Erträge</b>	0	209.000	203.490
	<b>Aufwendungen</b>	0	209.000	147.299
	<b>Jahresergebnis</b>	0	0	56.191



# **Vermögensplan**

**Betriebszweig Umweltmanagement**

## **Erläuterungen - Vermögensplan Umweltmanagement -**

### **zu 1. Mittelherkunft**

Die in 2011 vorgesehenen Investitionen können aufgrund der guten finanziellen Lage ohne Darlehensaufnahme finanziert werden.

Wie in den Jahren zuvor, kann auch in 2011 die Erstattung der Eigenkapitalverzinsung an den Landkreis Darmstadt-Dieburg erfolgen.

Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-WerkVermögensplan Umweltmanagement

Einnahmen	Planansatz 2011 €
1	2
<b>1. Mittelherkunft</b>	
- Abschreibungen	1.557.300
- Darlehensaufnahme	0
- Veränderung der langfrist. Rückstellungen	0
- Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	165.000
- EK-Verzinsung	107.700
- Jahresüberschuss	997.350
- Liquide Mittel	493.750
<b>Summe 1.</b>	<b>3.321.100</b>

## **Erläuterungen - Vermögensplan Umweltmanagement -**

### **zu 2. Mittelverwendung**

#### **Bauvorhaben**

##### **- Kompostanlagen**

Bei der Kompostierungsanlage in Weiterstadt sind Baukosten für 2 neue Rottemodule eingeplant. Auf die ausführlichen Ausführungen im Vorbericht zu dieser Maßnahme wird verwiesen.

Darüber hinaus ist vorgesehen, bei der Kompostierungsanlage Wembach-Hahn eine Flächenerweiterung zur Aufarbeitung von Grünschnitt durchzuführen.

#### **Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens**

##### **- Beschaffung von Abfallgefäßen**

Aufgrund der bestehenden Mietverträge mit dem ZAW hat das Da-Di-Werk erforderliche Ersatz- bzw. Neuanschaffungen zu tätigen.

##### **- Kompostanlagen**

Für die Kompostierungsanlagen Alsbach-Hähnlein, Pfungstadt/Eschollbrücken, Weiterstadt und Groß-Umstadt/Semd ist in 2011 die Anschaffung von neuen Radladern vorgesehen.

##### **- Azur GmbH**

Die Azur GmbH hat für 2011 einen Investitionsbedarf von 200 TEUR angemeldet.

Die angeschafften Gegenstände werden alsdann der Azur GmbH vermietet.

Wirtschaftsplan 2011 Da-Di-WerkVermögensplan Umweltmanagement

Ausgaben	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
	Ausgaben 2011 €	Verpflichtungs- ermächtigungen 2011 €	Gesamtaus- gabebedarf €	bisher bereitgestellt €
1	2	3	4	5
<b>2. Mittelverwendung</b>				
<b>Bauvorhaben</b>				
- Kompostanlagen	770.000	0	770.000	0
<b>Darlehenstilgungen</b>	1.184.700	0	1.184.700	0
<b>Erstattung der Eigenkapitalverzinsung an den Landkreis</b>	107.700	0	107.700	0
<b>Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens</b>				
- Beschaffung v. Abfallgefäßen	258.700	0	258.700	0
- Kompostanlagen	740.000	0	740.000	0
- Floratopbereich	5.000	0	5.000	0
- Vermietung Arbeitsmaschinen	10.000	0	10.000	0
- Geschäftsstelle Messel	45.000	0	45.000	0
- Azur GmbH	200.000	0	200.000	0
<b>Summe 2.</b>	<b>3.321.100</b>	<b>0</b>	<b>3.321.100</b>	<b>0</b>



# **Finanzplan**

**Betriebszweig Gebäudemanagement**

## Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2011

## Finanzplan - Betriebszweig Gebäudemanagement -

**A** Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§19 Abs. 1 EBG)

Nr.	Bezeichnung	2010 <sup>1)</sup> €	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
1	Abschreibungen Schulen	800.000	1.675.000	2.386.000	3.203.000	4.178.000
	Abschreibungen Verwaltungsgebäude	392.400	477.000	617.000	617.000	717.000
2	Zuweisungen vom Land					
	- Schulbaupauschale	34.000	0	0	0	0
	- IZBB	0	0	0	0	0
	- Investitionszuschuss	800.000	450.000	600.000	140.000	0
	- Zuweisung vom Land / Bund	218.000	0	0	0	0
3	Darlehensaufnahme Schulen	28.230.300	29.478.200	39.980.300	37.221.400	36.719.500
	Darlehensaufnahme Verwaltungsgebäude	3.857.600	4.154.000	1.025.200	1.978.200	581.200
4	Zuführung aus liquiden Mitteln	730.000	730.000	732.000	0	0
		35.062.300	36.964.200	45.340.500	43.159.600	42.195.700
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen					
	- Baukosten und grundlegende Sanierung an Schulen	29.126.100	29.699.200	40.025.300	36.701.400	36.074.500
	- Baukosten Verwaltungsgebäude	4.230.000	4.500.000	1.400.000	1.600.000	300.000
2	Tilgung Schulen	956.200	1.904.000	2.941.000	3.863.000	4.823.000
	Tilgung Verwaltungsgebäude	750.000	861.000	974.200	995.200	998.200
		35.062.300	36.964.200	45.340.500	43.159.600	42.195.700

<sup>1)</sup> Im Vergleich zu den Planzahlen des Wirtschaftsplanes 2010 ergeben sich Änderungen aufgrund der Auflagen des Regierungspräsidenten im Zuge der Genehmigung des Wirtschaftsplanes vom 27.05.2010 - inkl. Ergänzung vom 07.09.2010 - (Reduzierte Kreditermächtigung).

## Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2011

## Finanzplan - Betriebszweig Gebäudemanagement -

**B** Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung des Landkreises auswirkt (§ 19 Abs. 2 EBG )

Nr.	Bezeichnung	2010 €	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €
	Kostenerstattungen des Landkreises an das Da-Di-Werk	24.224.700	26.178.000	28.180.000	30.401.000	32.740.000



# **Finanzplan**

**Betriebszweig Umweltmanagement**

## Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2011

## Finanzplan - Betriebszweig Umweltmanagement -

**A** Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§19 Abs. 1 EBG)

Nr.	Bezeichnung	2010 €	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
1	Abschreibungen	1.778.200	1.557.300	1.600.000	1.600.000	1.600.000
2	Eigenkapitalverzinsung	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700
3	Darlehensaufnahme	0	0	0	0	0
4	Jahresüberschuss	728.000	997.350	950.000	950.000	950.000
5	Abgänge Anlagevermögen	185.000	165.000	100.000	100.000	100.000
6	Liquide Mittel	800.400	493.750	50.000	0	0
		3.599.300	3.321.100	2.807.700	2.757.700	2.757.700
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Bauvorhaben	75.000	770.000	100.000	100.000	100.000
2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.957.500	1.258.700	500.000	500.000	500.000
3	Tilgung	1.184.700	1.184.700	2.100.000	500.000	500.000
4	Erstattung der Eigenkapitalverzinsung an den Landkreis	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700
5	Zuführung zu liquiden Mitteln	0	0	0	1.550.000	1.550.000
	Kapitalaufstockung Azur GmbH	274.400				
		3.599.300	3.321.100	2.807.700	2.757.700	2.757.700

## Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2011

## Finanzplan - Betriebszweig Umweltmanagement -

**B** Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung des Landkreises auswirkt (§ 19 Abs. 2 EBG )

Nr.	Bezeichnung	2010 €	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €
	Einnahmen					
1	Kapitalausstattung durch den Landkreis	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
1	Erstattung der Eigenkapitalverzinsung an den Landkreis	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700



## **Schuldenübersicht**

**Betriebszweig Gebäudemanagement**

## Schuldenübersicht Da-Di-Werk

## Betriebszweig Gebäudemanagement

Lfd.-Nr.	Darlehenskonto	Gläubiger	Kredite		
			Ursprungskapital	Stand 01.01.2010	Stand 01.01.2011
1	800055020	HELABA	4.474.000,00	4.249.000,00	4.099.000,00
2	7500048899	WI Wirtschafts- und Infrastrukturbank	700.000,00	665.000,00	630.000,00
3	7500048900	WI Wirtschafts- und Infrastrukturbank	1.000.000,00	950.000,00	900.000,00
4	7500048901	WI Wirtschafts- und Infrastrukturbank	400.000,00	380.000,00	360.000,00
5	4522812	KfW Bankengruppe	400.000,00	400.000,00	400.000,00
6	70600114	WI Wirtschafts- und Infrastrukturbank	1.500.000,00	1.500.000,00	1.425.000,00
7	70600115	WI Wirtschafts- und Infrastrukturbank	3.000.000,00	3.000.000,00	2.850.000,00
8	70600116	WI Wirtschafts- und Infrastrukturbank	400.000,00	400.000,00	380.000,00
9	70600134	WI Wirtschafts- und Infrastrukturbank	600.000,00	600.000,00	570.000,00
10	633760145	Sparkasse Dieburg	4.435.000,00	4.361.000,00	4.213.000,00
11	2509014	KfW Bankengruppe	2.800.000,00	-	2.800.000,00
12	7500053391	WI Wirtschafts- und Infrastrukturbank	1.782.350,00	1.782.350,00	1.699.450,00
13	604826110	Sparkasse Darmstadt	1.655.370,05	1.528.033,89	1.400.697,73
14	800035569	HELABA	772.176,68	733.905,11	693.692,12
15	800049651	HELABA	4.050.000,00	3.750.000,00	3.450.000,00
16	800057438	HELABA	3.900.000,00	3.640.000,00	3.380.000,00
17	800062355	HELABA	11.714.000,00	-	11.518.700,00
18	70602199	WI Wirtschafts- und Infrastrukturbank	3.000.000,00	-	3.000.000,00
19	70602200	WI Wirtschafts- und Infrastrukturbank	1.200.000,00	-	1.200.000,00
20	70602201	WI Wirtschafts- und Infrastrukturbank	3.000.000,00	-	3.000.000,00
21	70602202	WI Wirtschafts- und Infrastrukturbank	1.000.000,00	-	1.000.000,00
22	7500057624	WI Wirtschafts- und Infrastrukturbank	1.781.275,00	-	1.781.275,00
23	930988	KfW Bankengruppe	4.000.000,00	-	4.000.000,00
		<b>Gesamtsumme</b>	<b>57.564.171,73</b>	<b>27.939.289,00</b>	<b>54.750.814,85</b>

Lfd.-Nr.	Zinssatz %	Planansatz für das Wirtschaftsjahr 2011			Restschuld zum 31.12.2011
		Zinsen (EPI) 2011 €	Tilgung (VMPI) 2011 €	Gesamt €	
1	*variabel	196.170,45	150.000,00	346.170,45	3.949.000,00
2	3,00	18.637,50	35.000,00	53.637,50	595.000,00
3	3,00	26.625,00	50.000,00	76.625,00	850.000,00
4	3,00	10.650,00	20.000,00	30.650,00	340.000,00
5	1,15	4.600,00	0,00	4.600,00	400.000,00
6	3,00	42.187,50	75.000,00	117.187,50	1.350.000,00
7	3,00	84.375,00	150.000,00	234.375,00	2.700.000,00
8	3,00	11.250,00	20.000,00	31.250,00	360.000,00
9	3,00	16.875,00	30.000,00	46.875,00	540.000,00
10	*variabel	225.086,40	148.000,00	373.086,40	4.065.000,00
11	1,35	37.800,00	0,00	37.800,00	2.800.000,00
12	zinsfrei	11.053,00	82.900,00	93.953,00	1.616.550,00
13	** 4,19		127.336,16	127.336,16	1.273.361,57
14	** 5,01		42.252,89	42.252,89	651.439,23
15	** 4,60		300.000,00	300.000,00	3.150.000,00
16	** 3,95		260.000,00	260.000,00	3.120.000,00
17	*variabel	577.332,60	390.600,00	967.932,60	11.128.100,00
18	3,00	88.875,00	150.000,00	238.875,00	2.850.000,00
19	3,00	35.550,00	60.000,00	95.550,00	1.140.000,00
20	3,00	88.875,00	150.000,00	238.875,00	2.850.000,00
21	3,00	29.625,00	50.000,00	79.625,00	950.000,00
22	zinsfrei	11.046,00	82.850,00	93.896,00	1.698.425,00
23	1-2 Jahr zins- und tilgungsfrei	0,00	0,00	0,00	4.000.000,00
<b>Summe</b>		<b>1.516.613,45</b>	<b>2.373.939,05</b>	<b>3.890.552,50</b>	<b>52.376.875,80</b>

\* variable Zinsperiode mit 6-Monats-Euribor \*\* Die Darlehen lfd. Nr. 13 - 16 hat das Da-Di-Werk auf Grundlage der Spaltungsbilanz der KfB übertragen bekommen. Den Kapitaldienst erstattet der Landkrei  
 \*\*\* Darlehen 12 und 22 zinsfrei, jedoch Auflösung der Ansparrate durch die aktive Rechnungsabgrenzung über die Laufzeit des Darlehensvertrages.



## **Schuldenübersicht**

**Betriebszweig Umweltmanagement**



**Schuldenübersicht Da-Di-Werk**  
**Betriebszweig Umweltmanagement**

Lfd.-Nr.	Darlehnskonto	Gläubiger	K r e d i t e		
			Ursprungskapital €	Stand 01.01.2010 €	Stand 01.01.2011 €
1	804453034	HELABA Darmstadt	2.300.813,47	1.615.863,72	1.554.703,73
2	804453045	HELABA Darmstadt	7.158.086,34	3.305.213,96	3.011.859,89
3	4375319	KfW	769.494,28	19.684,73	-
4	633717327	Sparkasse Dieburg	1.329.358,89	830.016,61	781.389,40
5	3021523010	DG HYP	1.325.000,00	331.249,97	110.416,63
6	633754536	Sparkasse Dieburg	2.600.000,00	1.083.333,31	649.999,97
		<b>Gesamtsumme</b>	<b>15.482.752,98</b>	<b>7.185.362,30</b>	<b>6.108.369,62</b>

Lfd.-Nr.	Planansatz für das Wirtschaftsjahr 2011				Restschuld zum 31.12.2011
	Zinssatz %	Zinsen (EPI) 2011 €	Tilgung (VMPI) 2011 €	Gesamt €	
1	5,45	83.863,84	64.538,62	148.402,46	1.490.165,11
2	5,65	165.850,05	310.162,69	476.012,74	2.701.697,20
3	5,50	-	-	-	-
4	4,31	33.136,93	50.745,63	83.882,56	730.643,77
5	3,10	1.701,95	110.416,63	112.118,58	-
6	3,197	17.317,08	433.333,34	450.650,42	216.666,63
<b>Summe</b>		<b>301.869,85</b>	<b>969.196,91</b>	<b>1.271.066,76</b>	<b>5.139.172,71</b>



**Stellenübersicht**  
**für die Betriebszweige**  
**Gebäude- und Umweltmanagement**

## BESCHÄFTIGTE - Gesamtübersicht -

Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem TVöD																Stellenübersicht 2011	Stellenübersicht 2010	Besetzte Stellen am 30.06.2010
	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1			
Verwaltungsdienst	1	2	1	2	<sup>1)</sup> 15	7	<sup>2)</sup> 11	12		8	3						62		
Betriebsdienst						1	4	1		36,5	60,5	4,5	3	64	<sup>3)</sup> 24		198,5		
Stellenübersicht 2011	1	2	1	2	15	8	15	13		44,5	63,5	4,5	3	64	<sup>3)</sup> 24		260,5		
Stellenübersicht 2010	1	2	1	2	15	8	15	13		44,5	63,5	4,5	3	64		24		260,5	
Besetzte Stellen am 30.06.2010	1	2		3	15	8	13	13		44,5	57,5	4,5	3	64		17			245,5

1) davon 3 kw / 2) davon 1 kw / 3) davon 5 kw

## BEAMTE (nachrichtlich)

Bezeichnung	Besoldungsgruppe nach dem Bundesbesoldungsgesetz														Stellenübersicht 2011	Stellenübersicht 2010	Besetzte Stellen am 30.06.2010
	höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst							
	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5			
Verwaltungsdienst		1													1		
Stellenübersicht 2011		1													1		
Stellenübersicht 2010		1														1	
Besetzte Stellen am 30.06.2010		1															1

## BESCHÄFTIGTE - Gebäudemanagement -

Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem TVöD																Stellenübersicht 2011	Stellenübersicht 2010	Besetzte Stellen am 30.06.2010
	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1			
Verwaltungsdienst	1	1		2	12 <sup>1)</sup>	1	7,5 <sup>2)</sup>	4		7							35,5		
Betriebsdienst								1		19	60,5	2	3	64	24 <sup>3)</sup>		173,5		
Stellenübersicht 2011	1	1		2	12	1	7,5	5		26	60,5	2	3	64	24		209		
Stellenübersicht 2010	1	1		2	12	1	7,5	5		26	60,5	2	3	64		24		209	
Besetzte Stellen am 30.06.2010	1	1		2	12	1	5,5	5		26	54,5	2	3	64		17			194

1) davon 3 kw / 2) davon 1 kw / 3) davon 5 kw. Die kw-Vermerke fallen durch Renteneintritt mittelfristig weg.

